

Das Format der eurasischen Integration

Die Strategie für die Entwicklung der eurasischen Wirtschaftsintegration bis 2025 nennt als eines der Hauptziele die weitere Ausgestaltung des vertraglichen und rechtlichen Rahmens der Eurasischen Wirtschaftsunion mit Drittländern und deren Integrationsverbänden über die Schaffung von präferenziellen Handelsregelungen für die Entwicklung und Vertiefung des Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit. Die Intensivierung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Ausland und internationalen Organisationen dürfte in den nächsten fünf Jahren zu einem der wichtigsten Bereiche der Entwicklung der Union werden, was eine koordinierte Arbeit an Fragen der Konjugation der Integrationsprozesse im eurasischen Raum ermöglichen wird. Gleichzeitig werden sich die internationalen Aktivitäten auf die Lösung drängender Probleme wie die Entwicklung der Export-, Verkehrs- und Energieinfrastruktur, die industrielle Zusammenarbeit, die Einführung neuer Technologien und die Schaffung von Bedingungen für den gemeinsamen Eintritt der Unternehmen der Mitgliedsstaaten in die Märkte Südostasiens, des Nahen Ostens, der indopazifischen Region, Nordafrikas und des lateinamerikanischen Kontinents konzentrieren. Wie werden diese Herausforderungen heute angegangen? Die Antwort findet sich in dieser Studie.



Boris Zalessky

Er verfügt über fast fünfzig Jahre Berufserfahrung im Journalismus.

Heute ist er außerordentlicher Professor an der Abteilung für internationalen Journalismus der Fakultät für Journalismus der Belarussischen Staatlichen Universität. Seine Forschungsschwerpunkte sind moderne internationale Beziehungen, internationaler Journalismus und internationale Wirtschaft.



- VERLAG -
Unser Wissen



- VERLAG -
Unser Wissen



Boris Zalessky

Das Format der eurasischen Integration

Sammlung von Artikeln

Boris Zalessky

Das Format der eurasischen Integration

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

Boris Zalessky

Das Format der eurasischen Integration

Sammlung von Artikeln

FOR AUTHOR USE ONLY

ScieniaScripts

Imprint

Any brand names and product names mentioned in this book are subject to trademark, brand or patent protection and are trademarks or registered trademarks of their respective holders. The use of brand names, product names, common names, trade names, product descriptions etc. even without a particular marking in this work is in no way to be construed to mean that such names may be regarded as unrestricted in respect of trademark and brand protection legislation and could thus be used by anyone.

Cover image: www.ingimage.com

This book is a translation from the original published under ISBN 978-620-4-73865-9.

Publisher:

Scientia Scripts

is a trademark of

Dodo Books Indian Ocean Ltd., member of the OmniScriptum S.R.L
Publishing group

str. A.Russo 15, of. 61, Chisinau-2068, Republic of Moldova Europe

Printed at: see last page

ISBN: 978-620-4-49354-1

Copyright © Boris Zalessky

Copyright © 2022 Dodo Books Indian Ocean Ltd., member of the
OmniScriptum S.R.L Publishing group

FOR AUTHOR USE ONLY

Boris Zalesky

Das Format der eurasischen Integration

Sammlung von Artikeln

FOR AUTHOR USE ONLY

Inhaltsübersicht

Aktuelle Fragen der regionalen und medialen Integration	3
Interaktion zwischen den Regionen und den Medien	19
Internationale Zusammenarbeit als Schwerpunkt.....	33
Fokussierung auf langfristige Prioritäten.....	46
Auf dem Bestehenden aufbauen	58
Kooperationsmechanismen	58
Literatur.....	70

FOR AUTHOR USE ONLY

Aktuelle Fragen der regionalen und medialen Integration

Eine neue internationale Organisation - die Eurasische Wirtschaftsunion - soll am 1. Januar 2015 Realität werden. Der Vertrag zur Gründung dieses Integrationsverbands im postsowjetischen Raum wurde am 29. Mai 2014 in Astana von den Präsidenten von Belarus, Kasachstan und Russland unterzeichnet. Es wurde festgestellt, dass dieses Dokument "von wahrhaft epochaler, historischer Bedeutung ist und die weitesten Perspektiven für die Entwicklung der Volkswirtschaften und die Verbesserung des Wohlstands der Bürger unserer Länder eröffnet"¹. Die Unterzeichnerstaaten begeben sich auf eine grundlegend neue Ebene der Interaktion, schaffen einen gemeinsamen Raum mit freiem Waren-, Dienstleistungs-, Kapital- und Arbeitsverkehr und werden eine koordinierte Politik in den Schlüsselsektoren der Wirtschaft - Energie, Industrie, Landwirtschaft und Verkehr - verfolgen.

Wir erinnern daran, dass in der von den Staats- und Regierungschefs der drei verbündeten Länder im November 2011 verabschiedeten Erklärung zur eurasischen Wirtschaftsintegration festgestellt wurde, dass "die weitere Entwicklung der Integration auf der Grundlage tiefer historischer und geistiger Bindungen zwischen den Völkern der Republik Belarus, der Republik Kasachstan und der Russischen Föderation den nationalen Interessen dieser Staaten entspricht und zur Bewältigung der gemeinsamen Herausforderungen beiträgt, denen sie sich bei der Verbesserung des Wohlergehens und der Lebensqualität der Bürger, der nachhaltigen

1 Presseerklärung zu den Ergebnissen der Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates [Elektronische Ressource]. - 2014. - URL: <http://www.kremlin.ru/transcripts/45790>

sozioökonomischen Entwicklung, der umfassenden Modernisierung und der Stärkung der nationalen² Sicherheit gegenübersehen. Dieses Dokument enthält auch einen Vorschlag der belarussischen Seite, dass die Verbündeten sich bemühen, die allseitige, für beide Seiten vorteilhafte und gleichberechtigte Zusammenarbeit "mit anderen Ländern und internationalen Integrationsvereinigungen, einschließlich der Europäischen Union, im Hinblick auf die Schaffung eines gemeinsamen Wirtschaftsraums" weiter zu stärken.³

Es sei darauf hingewiesen, dass die Führer der Troika kurz vor der Verabschiedung der oben genannten Erklärung ihre Vision der künftigen Eurasischen Wirtschaftsunion in den Medien bekannt machten. Der russische Präsident, der die Perspektiven und Grundzüge dieses Integrationsprojekts erläuterte, hob vier wesentliche Punkte hervor: "Erstens geht es nicht darum, die UdSSR in der einen oder anderen Form wiederherzustellen. Es wäre naiv zu versuchen, etwas wiederherzustellen oder zu kopieren, was bereits in der Vergangenheit liegt, aber eine enge Integration auf einer neuen axiologischen, politischen und wirtschaftlichen Grundlage ist das Gebot der Stunde. <...> Zweitens wird die Eurasische Union als eine Art Zentrum für weitere Integrationsprozesse dienen. Das heißt, sie wird durch die schrittweise Verschmelzung bestehender Strukturen - der Zollunion und des einheitlichen Wirtschaftsraums - gebildet. Drittens wäre es ein Fehler, sich gegen die Eurasische Union und die Gemeinschaft Unabhängiger Staaten zu stellen. Jede dieser Strukturen hat ihren eigenen Platz und ihre eigene Rolle im

2 Erklärung zur eurasischen Wirtschaftsintegration [Elektronische Ressource]. - 2011. - URL: http://www.kremlin.ru/ref_notes/1091

3 Die Präsidenten von Belarus, Russland und Kasachstan unterzeichnen eine Erklärung zur eurasischen Wirtschaftsintegration [Elektronische Quelle]. - 2011. - URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/prezidenty-belarusi-rossii-i-kazaxstana-podpisali-deklaratsiju-o-evrazijskoj-ekonomicheskoy-integratsii-5169/

postsowjetischen Raum. Russland beabsichtigt, gemeinsam mit seinen Partnern aktiv an der Verbesserung der Institutionen des Commonwealth und der Durchdringung seiner praktischen Agenda zu arbeiten. <...> Viertens: Die Eurasische Union ist ein offenes Projekt. Wir begrüßen es, wenn sich andere Partner und vor allem die Länder des Commonwealth anschließen. Gleichzeitig haben wir nicht die Absicht, jemanden zu drängen oder zu schikanieren. Dies sollte eine souveräne Entscheidung des Staates sein, die von seinen eigenen langfristigen nationalen Interessen diktiert wird.⁴

Der kasachische Präsident konzentrierte seine Aufmerksamkeit auf fünf Punkte: "Erstens. Die Eurasische Union muss zunächst als ein wettbewerbsfähiger globaler Wirtschaftsverband geschaffen werden. Wir können uns weder mit der engen Perspektive zufrieden geben, ein Aggregat von Ländern zu sein, die sich nur nach den Grundsätzen der "nachholenden Modernisierung" entwickeln, noch mit dem Schicksal, auf Dauer ein großer Exporteur natürlicher Ressourcen in den Rest der Welt zu bleiben. <...> Zweitens. Die Eurasische Union sollte als ein starkes Bindeglied zwischen dem euro-atlantischen und dem asiatischen Entwicklungsraum gebildet werden. In wirtschaftlicher Hinsicht könnten wir zu einer Brücke werden, die die dynamischen Volkswirtschaften der Europäischen Union, Ost-, Südost- und Südasiens miteinander verbindet. <...> Drittens. Die Eurasische Union sollte als autarke regionale Finanzunion gegründet werden, die Teil des neuen globalen Währungs- und Finanzsystems sein wird. <...> Viertens. Die geoökonomische und längerfristig auch geopolitische Reifung der eurasischen Integration sollte

4 Putin, W. Neues Integrationsprojekt für Eurasien - Zukunft, die heute geboren wird / W. Putin // [Elektronische Ressource]. - 2011. - URL: <http://izvestia.ru/news/502761>

ausschließlich auf evolutionärem und freiwilligem Wege erfolgen. Jede Form der künstlichen Beschleunigung und des Drängens einzelner Länder in diese Richtung ist unzulässig. Wir sollten nicht vergessen, dass der europäische Binnenmarkt seit fast 40 Jahren besteht. Heute ist die Plattform für die eurasische Integration recht breit. Dazu gehören zwischenstaatliche Zusammenschlüsse in verschiedenen Formen, Zielen und Aufgaben - die GUS, die EurAsEC, die OVKS, die Zollunion - SES von Kasachstan, Belarus und Russland und andere. <...> Fünfte. Die Gründung der Eurasischen Union ist nur auf der Grundlage einer breiten öffentlichen Unterstützung möglich. Es ist ganz natürlich, dass unsere Länder bereits ihre eigenen "Eurasoptimisten" und "Euraskeptiker" haben. Die Polemik zwischen ihnen trägt nur dazu bei, die Kosten des Integrationsprozesses zu erkennen und konsequent zu beseitigen. <...> Es ist notwendig, mit den Arbeiten zur Schaffung eines 24-Stunden-Nachrichtenkanals Eurasia-24 zu beginnen. Dies ist wichtig, um die Bürger unserer Länder objektiv und umfassend über die Vorteile und Fortschritte der Integration zu informieren"⁵.

Der Präsident von Belarus betonte seinerseits: "Die Struktur der fortgeschrittenen Integration, die wir schaffen, muss stark sein. Andernfalls ist es sinnlos, so viel Mühe darauf zu verwenden. Die Zuverlässigkeit und Dauerhaftigkeit des neuen Mechanismus hängt letztlich davon ab, ob er die Interessen seiner Teilnehmer umfassend schützt. Man muss sich darüber im Klaren sein, dass jede Verletzung ihrer Rechte, die heute noch unbedeutend erscheinen mag, morgen Risse verursachen wird, die zunächst das Vertrauen und dann die

5 Nasarbijew, N. Eurasische Union: von der Idee zur künftigen Geschichte / N. Nasarbijew // [Elektronische Quelle]. - 2011. - URL: <http://izvestia.ru/news/504908>

neue Struktur, die durch enorme gemeinsame Anstrengungen geschaffen wurde, zerstören werden. Das ist die Hauptsache. <...> Die Integration von Belarus, Russland und Kasachstan ist gegen niemanden gerichtet. Wir sollten in der Gründung der Eurasischen Union nicht den Versuch einer Teilung Europas sehen. <...> Unsere Union ist dazu bestimmt, ein wichtiger regionaler Akteur zu werden, der zum Aufbau von Beziehungen zu den führenden Wirtschaftsstrukturen der Welt beitragen wird. Hier setzt der Vorschlag der Troika für eine solche Beziehung zur EU an, die letztlich zur Schaffung eines gemeinsamen Wirtschaftsraums von Lissabon bis Wladiwostok führen würde. <...> Wir schlagen eine "Integration der Integrationen" vor.⁶

Das Potenzial der Eurasischen Wirtschaftsunion ist in der Tat sehr vielversprechend. Die Bevölkerung der Staaten, die sie geschaffen haben, beträgt mehr als 170 Millionen Menschen. Dies ist ein bedeutender Verbrauchermarkt. Auf die teilnehmenden Staaten entfällt etwa ein Viertel aller weltweit geschürften Mineralien mit einem Gesamtwert von bis zu 40 Billionen Dollar. Darüber hinaus ist diese Integrationsunion "der weltweit größte Exporteur von Energieressourcen und in den letzten Jahren auch ein Exporteur von Nahrungsmittelweizen."⁷ Der gegenseitige Nutzen von Integrationsprojekten innerhalb der "Troika" zeigt sich auch darin, dass sich der Handelsumsatz zwischen Russland, Weißrussland und Kasachstan in den letzten drei Jahren fast halbiert hat, nämlich um 23 Milliarden US-Dollar auf 66,2 Milliarden US-Dollar Ende 2013. Was die Aussichten für die Union betrifft, so wird erwartet, dass die

6 Lukaschenko, A. Über das Schicksal unserer Integration / A. Lukaschenko // [Elektronische Quelle]. - 2011. - URL: <http://izvestia.ru/news/504081>

7 Presseerklärung zu den Ergebnissen der Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates [Elektronische Ressource]. - 2014. - URL: <http://www.kremlin.ru/transcripts/45790>

Wirtschaftstätigkeit bis 2030 auf 700 Milliarden Dollar ansteigt, wovon "ein Drittel auf den gemeinsamen Markt und zwei Drittel auf die gemeinsame Entwicklungsstrategie entfallen. Das heißt, dass der gemeinsame Markt selbst nur ein Drittel des Integrationseffekts ausmacht. Und zwei Drittel entfallen auf gemeinsame Aktivitäten zur Entwicklung von High-Tech-Industrien"⁸.

Die Zeit wird zeigen, inwieweit all diese Wünsche Gestalt annehmen werden. Doch die vergangenen drei Jahre seit der Veröffentlichung der oben genannten Erklärungen der Führer der Integrationstroika haben gezeigt, wie schwierig dieser Prozess der Kompromissuche selbst für Gleichgesinnte ist. Bereits Mitte 2013 stellte der belarussische Premierminister M. Myasnikovich fest: "Es ist ein schwieriger Prozess, Kompromisse zu finden, selbst für Gleichgesinnte. Miasnikovič stellte fest: "Es besteht ein großes Risiko und ein großer Zweifel daran, dass sich die Parteien in der vorgesehenen Zeit <...> in allen grundlegenden Fragen einigen werden, da es unterschiedliche Ansätze in Bezug auf die Tiefe der Integration und den Zeitpunkt der Umsetzung bestimmter Maßnahmen gibt.⁹ Auch der belarussische Staatschef äußerte sich im Frühjahr 2014 in diesem Zusammenhang besorgt: "Es gibt praktisch keine Annäherung in den sensibelsten Positionen der beiden Seiten. Dazu gehören die Schaffung eines gemeinsamen Energiemarktes, die Liberalisierung des Straßenverkehrsmarktes, der Zugang zum Gastransportsystem und Regeln für die Subventionierung der

8 Michail Mjasnikowitsch trifft Sergej Glasjew [Elektronische Quelle]. - 2013. - URL: <http://www.government.by/ru/content/5291>

9 Michail Mjasnikowitsch sprach am Runden Tisch "Eurasische Wirtschaftsperspektive" [Elektronische Quelle]. - 2013. - URL: <http://www.government.by/ru/content/5086>

Landwirtschaft.¹⁰ Und bei der Verabschiedung des Vertrags über die Eurasische Wirtschaftsunion erklärte die belarussische Seite, dass "die Unterzeichnung des heutigen Vertrags nicht das Ende, sondern nur der Beginn eines ernsthaften Prozesses ist. Die Schritte zum Aufbau der Eurasischen Wirtschaftsunion sollten mit der Lösung von Fragen verknüpft werden, die erhebliche Auswirkungen auf den gegenseitigen Handel der Mitgliedsstaaten dieser Union haben."¹¹

Es ist bekannt, dass dieser Vertrag nicht nur die kodifizierten Dokumente der Zollunion und des einheitlichen Wirtschaftsraums, etwa 70 internationale Abkommen, sondern auch neue Normen enthält, die in das Dokument aufgenommen wurden, um diese Abkommen weiterzuentwickeln und die Ausdehnung des gemeinsamen Marktes auf nicht betroffene gleichberechtigte Segmente, insbesondere den Energiesektor und den Dienstleistungsmarkt, zu behandeln"¹². Insbesondere sollten die gemeinsamen Märkte für Erdöl, Erdölzeugnisse und Erdgas spätestens ab 2025 funktionieren. Im Jahr 2016 werden die Staatsoberhäupter der Mitgliedsstaaten der Eurasischen Wirtschaftsunion ein Konzept für die Bildung jedes dieser Märkte und im Jahr 2018 ein Programm für die Bildung dieser Märkte verabschieden. Weitere Aufgaben für die Zukunft sind die

10 Aliaksandr Lukaschenka nahm an einer Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates teil [Elektronische Quelle]. - 2014. - URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/aleksandr-lukashenko-prinjal-uchastie-v-zasedanii-vysshego-evrazijskogo-ekonomicheskogo-soveta-8212/

11 Aliaksandr Lukaschenka nahm an einer Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates auf der Ebene der Staatsoberhäupter teil [Elektronische Ressource]. - 2014. - URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/belarus-ne-trebuets-nikakix-ustupok-v-protssesse-evrazijskoj-integratsii-8892/

12 Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates [Elektronische Ressource]. - 2014. - URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/zasedanie-vysshego-evrazijskogo-ekonomicheskogo-soveta-na-urovne-glav-gosudarstv-29-aprelja-sostoitsja-v-8604/

Schaffung eines gemeinsamen Finanzmarktes, die Beseitigung von Hindernissen für den Kapitalverkehr, die Verbesserung der Qualität, Zugänglichkeit und Zuverlässigkeit von Finanzdienstleistungen sowie die Harmonisierung der Devisenpolitik. Darüber hinaus erörtern die Beteiligten nun aktiv Fragen zu Themenbereichen der Integrationsbildung wie Wissenschaft und Technologie, Verkehr und Logistik, industrielle Zusammenarbeit, Tourismus und Informationstechnologie.

Natürlich ist das Thema der integrierten Zusammenarbeit zwischen den Regionen von Belarus, Russland und Kasachstan in diesem Zusammenhang nicht weniger relevant. Denn "Integration bedeutet vor allem langfristig stabile Bedingungen für die wirtschaftliche Entwicklung der Regionen, die dazu beitragen, neue Bedingungen für die Verbesserung des Wohlstands der Bürger zu schaffen. <...> es sind die Regionen unserer drei Länder, die die Hauptreserve darstellen, die in den kommenden Jahrzehnten noch geschaffen werden muss, um <...> die ehrgeizigen Ziele der eurasischen Integration zu erreichen.¹³ Es stellt sich die Frage, wie diese wesentliche Integrationsreserve in die Tat umgesetzt werden soll. Wie sollten die effektiven Strukturen der interregionalen Interaktion aussehen, die in der oben erwähnten Erklärung über die eurasische Wirtschaftsintegration genannt wurden? Und wie stehen die Regionen Russlands, Kasachstans und Weißrusslands zu diesen Fragen? Die belarussische Regierungszeitung Respublika versuchte kürzlich, diese Fragen zu beantworten, indem sie zwischen April und September 2014 eine Reihe von Artikeln unter der allgemeinen

¹³ Surikov, A. Regionen unserer Länder - die Hauptreserve der eurasischen Integration / A. Surikov // Eurasische Wirtschaftsunion: Regionaler Aspekt: Informativ-interaktives Projekt / zusammengestellt, Interviewer: B. Zaleski, M. Valkovsky, A. Mostovoy. - Minsk: Biznesofset, 2014. - C. 3.

Überschrift "**Eurasische Wirtschaftsunion: Regionaler Aspekt**" veröffentlichte, die auf den Überlegungen der Leiter der Regionen der "Troika"-Länder zu den oben genannten Themen basierten.

Nach Ansicht von Gouverneur A. Karlin ist das Problem der eurasischen Integration für das Altai-Gebiet als Grenzregion Russlands besonders dringlich und sollte "von unten" gelöst werden, d.h. so nah wie möglich an den lokalen Bedürfnissen. Dabei sollte das zwischenstaatliche Konzept der Regionalpolitik eine entscheidende Rolle spielen, da es Änderungen der nationalen Gesetzgebung zur Ausweitung der Befugnisse der Regionen bei der Durchführung von internationalen Aktivitäten innerhalb der Zollgrenzen der Union vorsehen sollte. Und als Haushaltsmaßnahmen können wir Bestimmungen zur Unterstützung der interregionalen industriellen Zusammenarbeit verankern, um "Projekte wie die umfassende Entwicklung der Region Altai Ob und die effektive Nutzung der touristischen und Erholungsressourcen Südsibiriens" mit der Produktion weißrussischer landwirtschaftlicher Geräte und den Vorschlägen der kasachischen Partner zur Entwicklung einer gemeinsamen Verkehrs- und Logistikinfrastruktur in den Grenzregionen zu verknüpfen. Wir können und sollten die Anstrengungen der Regionen zur Entwicklung von Technoparks bündeln"¹⁴.

Die Region Kostanay in Kasachstan stimmt zu, dass die regionalen Aspekte der Entwicklung der Integration im Rahmen der Eurasischen Wirtschaftsunion im zwischenstaatlichen Konzept der Regionalpolitik berücksichtigt werden sollten. Nach Ansicht des Akim, N. Saduakasov, sollte das Hauptziel dieses Dokuments darin

¹⁴ Karlin, A. Integration muss von unten kommen / A. Karlin // Respublika. - 2014. - 11. Juni.

bestehen, das sozioökonomische Potenzial der Regionen so anzugleichen, dass diese Prozesse innerhalb der Grenzen eines Staates stattfinden können. Zu diesen Maßnahmen gehören ein einheitlicher Ansatz in Fragen der technischen Regulierung und der technischen Normen sowie die Festlegung von Eisenbahntarifen für den Gütertransport. Dieses Konzept sollte auch aktuelle Fragen der Interaktion widerspiegeln, wie z.B. die Zusammenarbeit und Kooperation in Wirtschaftssektoren, die Einführung wissenschaftlicher Forschung und innovativer Entwicklungen, die Entwicklung kooperativer Verbindungen zwischen Produzenten sowie die Förderung von Joint Ventures, Finanzmechanismen, die dazu beitragen, Investitionen anzuziehen, direkte Warenlieferungen und die Erbringung von Dienstleistungen. Konkrete Vorteile aus einer engen Zusammenarbeit mit belarussischen und russischen Regionen sehen sie in den Bereichen, in denen sich alle Integrationsbeteiligten erfolgreich ergänzen können: "Es handelt sich um Produktionskooperationen bei der Organisation von Reparatur- und Wartungszentren, Montageeinrichtungen für landwirtschaftliche Geräte, Händlerzentren für die Lieferung von Erntemaschinen führender russischer und belarussischer Hersteller, Zusammenarbeit von Produktionsunternehmen.¹⁵

In der weißrussischen Region Mogiljow wird das Hauptziel der Eurasischen Wirtschaftsunion darin gesehen, dass diese Formation dazu beiträgt, das Potenzial der Regionen besser auszuschöpfen, so dass alle ihre Vorteile in vollem Umfang zum Tragen kommen. P. Rudnik, Vorsitzender des Regionalen Exekutivkomitees von Mogilev, sieht darin die "Erweiterung der

15 Saduakasov, N. Unsere Zusammenarbeit bewegt sich in fast allen Bereichen / N. Saduakasov // Respublika. - 2014. - 20 Aug.

Absatzmärkte, die Motivation zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und der Qualität der Produktion, Synergieeffekte für die Wirtschaft durch wettbewerbsfähige Preise für Energieressourcen, optimale Zölle, die Umsetzung gemeinsamer Projekte im Bereich der Innovation"¹⁶. Doch zunächst sollten die Mitglieder der Union die Angleichung und Vereinheitlichung der nationalen Rechtssysteme vornehmen, Beschränkungen im gegenseitigen Handel beseitigen, Zollverfahren und Zolltarife, auch im Hinblick auf Drittländer, regeln und die Voraussetzungen für die Investitionsfreiheit schaffen.

Das russische Gebiet Wologda ist der Ansicht, dass bei der Organisation der interregionalen Zusammenarbeit im Rahmen der Eurasischen Wirtschaftsunion eine umfassende Lösung der Frage der Arbeitsmigration erforderlich ist, die für das Wirtschaftsleben vieler Regionen sehr sensibel ist und weitgehend im "Schatten" steht. Daher haben Migranten oft große Probleme, medizinische Versorgung, Wohnraum und andere soziale Garantien zu erhalten. Daher sollte eine Reihe von Sozialstandards, die von Staat und Arbeitgebern bereitgestellt werden, zu einer Voraussetzung für eine zivilisierte Regulierung des Arbeitsmarktes in den Ländern und Regionen der Eurasischen Wirtschaftsunion werden. Darüber hinaus, so der Gouverneur des Gebiets Wologda, O. Kuvshynnikov, "kann neben der Migration auf die interregionale Ebene auch die Ausbildung in hochspezialisierten Bildungseinrichtungen verschiedener Profile und Niveaus übertragen werden, was eine normale Finanzierung gewährleisten und gute materielle und

16 Rudnik, P. Regionale Zusammenarbeit - ein Schritt in Richtung eines gemeinsamen Marktes / P. Rudnik // Respublika. - 2014. - 16 apr.

technische Ressourcen auf der Grundlage der Zusammenarbeit schaffen wird.

Die Region Nordkasachstan sieht ein wirksames Instrument für die regionale Entwicklung im Rahmen der Eurasischen Wirtschaftsunion in der gesetzlichen Konsolidierung der Verpflichtungen der nationalen Unternehmen der Mitgliedsstaaten, in die Wirtschaft der jeweils anderen Region zu investieren, gemeinsame Projekte in vorrangigen Sektoren durchzuführen und Fachkräfte in den geschaffenen Unternehmen zu gleichen Teilen zu beschäftigen. Laut dem Akim der Region, S. Eskendirov, sollen diese "gemeinsamen Projekte nicht nur zur Entwicklung der regionalen Produktion und zum Technologietransfer beitragen, sondern auch zum Erfahrungsaustausch, zur Beschäftigung der Bevölkerung in den Regionen und zur Verbesserung ihres Wohlstands.¹⁷

Die Region Witebsk in Weißrussland hält es aufgrund ihrer eigenen Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit den Regionen der angrenzenden Länder Litauen, Lettland und Russland für sinnvoll, den Begriff des einheimischen Erzeugers in den neuen Integrationsverbund einzuführen, der für die gesamte Eurasische Wirtschaftsunion einheitlich sein sollte. Der stellvertretende Vorsitzende des Exekutivkomitees des Gebiets Witebsk, O. Matskevich, erklärt: "Heute stellt sich das Problem der gemeinsamen Beteiligung der regionalen Unternehmen an der Herstellung eines wettbewerbsfähigen Produkts und der Organisation seiner weiteren Förderung im Interesse der Hersteller. <...> Dieses Schema der Interaktion, das legalisiert werden soll, ist

¹⁷ Eskendirov, S. Die Durchführung gemeinsamer Projekte sollte den Wohlstand fördern / S. Eskendirov // Respublika. - 2014. - 9. Juli.

noch nicht ausgearbeitet worden und wird auch nicht von selbst funktionieren"¹⁸.

Die Region Almaty in Kasachstan, die einen Verkehrskorridor zwischen den Ländern der Eurasischen Wirtschaftsunion und China bildet, erwartet, von dem neuen Integrationsverband bei der Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur und des Transitpotenzials zu profitieren, um die Region als internationalen Anbieter von Verkehrs- und Logistikdienstleistungen zu positionieren. Darüber hinaus wird die Rolle der Grenzgebiete der Region als wichtige Zonen der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit unweigerlich zunehmen. Diesbezüglich sagt der Akim dieser kasachischen Region, A. Um eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit mit den Regionen der EAEU-Länder aufzubauen, wäre es ratsam, ein einheitliches Informationsportal einzurichten, in das Kataloge lokaler Produzenten und Listen regionaler Investitionsprojekte eingestellt werden. Die derzeitigen Marktmechanismen der Zusammenarbeit ermöglichen es den Unternehmen selbst, sich zwischen landwirtschaftlichen Betrieben zu engagieren und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit ihrer Produkte zu steigern.¹⁹

Wie wir sehen können, wurde die Schaffung und Konsolidierung eines gemeinsamen Medien- und Informationsfeldes im eurasischen Raum, das mit all seinem Potenzial zur Konvergenz der Regionen der Mitgliedsstaaten der neuen Integrationsvereinigung beitragen sollte, indem es die Bewohner ihrer Länder rechtzeitig und umfassend über die interessantesten und

18 Matskevich, O. Zusammenarbeit ist konkrete Projekte und Dokumente / O. Matskevich // Respublika. - 2014. - 21. Mai.

19 Musakhanov, A. Zusammenarbeit - Faktor der Wettbewerbsfähigkeit / A. Musakhanov // Respublika. - 2014. - 18. Juni.

aktuellsten Ereignisse und gemeinsamen Projekte informiert und deren rasche Umsetzung erleichtert, zu einem weiteren wichtigen Thema, das auf den Seiten der belarussischen Regierungszeitung Republic angesprochen wurde. Daher ist es notwendig, mehr positive Sachinformationen über spezifische Projekte in verschiedenen Bereichen zu erstellen, anstatt nur auf einige lautstarke Anlässe zu reagieren, die von der öffentlichen Agenda angeboten werden".²⁰

Interessante Erfahrungen bei der Lösung dieses Problems wurden bereits in der kasachischen Oblast Aktobe gesammelt, wo die Informationsunterstützung der Integrationsprozesse im System der regionalen und internationalen Handels- und Wirtschaftsbeziehungen als wichtigste Aufgabe angesehen wird. Deshalb werden in den Massenmedien der Region Artikel der Leiter der Strukturabteilungen über die effektive Nutzung des Wirtschaftspotenzials der Region veröffentlicht. "Nationale und regionale Fernsehsender berichten über die Beteiligung von Unternehmen an Integrationsprozessen", so A. Mukhambetov, Oblast Akim. - Zuvor wurde die Frage des Funktionierens von Unternehmen unter den Bedingungen des Gemeinsamen Wirtschaftsraums unter Beteiligung großer und mittlerer Wirtschaftseinheiten der Oblast untersucht. Praktische Führungskräfte aus verschiedenen Bereichen und Sektoren

20 Die eurasische Region braucht eine Menge positiver Sachinformationen - Experte [Elektronische Ressource]. - 2013. - URL: http://www.belta.by/ru/all_news/politics/Evrazijskij-region-nuzhdaetsja-v-bolschem-kolichestve-pozitivnoj-faktologicheskoy-informatsii--ekspert_i_654673

bestätigten die positiven Auswirkungen des Gemeinsamen Wirtschaftsraums auf die Wirtschaft insgesamt"²¹.

Die Republik Burjatien betont auch, dass es von entscheidender Bedeutung ist, den Integrationsprozess in den Regionen Russlands, Weißrusslands und Kasachstans durch Informationen zu unterstützen und die positiven Ergebnisse der Aktivitäten zur Bildung der Eurasischen Wirtschaftsunion zu demonstrieren. Der Leiter dieser russischen Region, V. betont Nagovitsyn: "Diese Arbeit sollte sich sowohl an die breite Öffentlichkeit als auch an die nationalen Eliten der GUS-Staaten richten. Die Aussichten des gesamten Projekts hängen weitgehend davon ab, wie erfolgreich die Phase der informellen Förderung der Ideen der eurasischen Integration sein wird."²²

Im Juni 2014 fand in Minsk das 1. Forum der Regionen Weißrusslands und Russlands statt, das den konkreten Vorschlag unterbreitete, im Jahr 2016 ein Forum der Regionen der Eurasischen Wirtschaftsunion zu veranstalten. Es ist durchaus möglich, dass bis dahin nicht nur die Regionen der "Troika"-Staaten, sondern auch Armenien, Kirgisistan, andere postsowjetische Länder und deren Nachbarn teilnehmen werden. Schließlich handelt es sich bei der Eurasischen Wirtschaftsunion um eine offene Wirtschaftsgemeinschaft, die sich organisch in die globalen Beziehungen einfügt und eine zuverlässige und effektive Brücke zwischen dem entwickelten Europa und dem aufstrebenden Asien bildet. Und es ist die interregionale Zusammenarbeit innerhalb dieses Verbandes, die weitgehend darüber entscheiden wird, ob die

21 Mukhambetov, A. Die Frage der rechtlichen Regelung von Integrationsprozessen ist eine der wichtigsten / A. Mukhambetov // Respublika. - 2014. - 28. Mai.

22 Nagovitsyn, V. Integrationsprozesse brauchen Informationsunterstützung / V. Nagovitsyn // Respublika. - 2014. - 27. August.

eurasische Integration zur wichtigsten Antwort auf die gemeinsamen Herausforderungen und Bedrohungen wird, mit denen nicht nur die GUS-Staaten, sondern auch andere geopolitische Plattformen derzeit konfrontiert sind. Die sich aktiv entwickelnde Kommunikation der eurasischen Integration, die ein neues globales soziales Bewusstsein bildet, das durch humanistische gegenseitige Interessen zwischen befreundeten Völkern und Staaten geeint ist, sollte bei der Lösung dieses Problems eine unschätzbare Hilfe sein.

FOR AUTHOR USE ONLY

Interaktion zwischen den Regionen und den Medien

Die belarussische Regionalpresse stehe heute vor großen kreativen Aufgaben, um alle Etappen der Umsetzung der staatlichen Politik zur Entwicklung der belarussischen Regionen abzudecken, "wobei eine der wichtigsten Komponenten die Vertiefung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern ist, was unter anderem die angemessene Entwicklung des internationalen Segments des belarussischen Regionaljournalismus voraussetzt"²³. Gleichzeitig sollte die Interaktion der belarussischen Regionen mit ausländischen Partnern organisch in die Entwicklung der internationalen Zusammenarbeit der Republik Belarus als Ganzes integriert werden, deren Hauptkriterien nachhaltige Wachstumsraten beim Export von Waren und Dienstleistungen sowie das Erreichen einer positiven Außenhandelsbilanz bei Waren und Dienstleistungen sind.

In dieser Hinsicht verfügen die belarussischen Regionalmedien über ein sehr breites thematisches Spektrum, das sich in naher Zukunft auf den Seiten der Stadt-, Bezirks- und Regionalzeitungen vollständig widerspiegeln sollte. Wir wollen die Richtungen herausgreifen, die die Geographie der interregionalen Zusammenarbeit betonen und die in der Nationalen Strategie der nachhaltigen sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung der

23 Zalesky, B. Reflexion der Besonderheiten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der belarussischen Regionen in den Medien / B. Zalesky // Journalismus-2018: Stand, Probleme und Perspektiven : Proceedings der 20. Internationalen Wissenschafts- und Praxiskonferenz, Minsk, 15-16. Februar. 2018 / herausgegeben von V.M. Samusevich (Chefredakteur) [iins.] - Minsk : BDU, 2018. - C. 291.

Republik Belarus für den Zeitraum bis 2030²⁴ erwähnt werden: Ausbau der umfassenden Zusammenarbeit mit den Regionen der Europäischen Union und insbesondere im Rahmen der Initiative der "Östlichen Partnerschaft" sowie mit den Regionen der Länder des "Gürtels der guten Nachbarschaft" - Polen, Litauen, Lettland; Vertiefung der Zusammenarbeit mit den Regionen der Länder, die am Megaprojekt "Ein Gürtel, eine Straße" teilnehmen. Aber die vielleicht realistischste Entwicklung einer groß angelegten wirtschaftlichen Integration wurde bisher mit den Regionen der Eurasischen Wirtschaftsunion (Russland, Kasachstan, Armenien, Kirgisistan) und insbesondere mit den russischen föderalen Einheiten innerhalb des Unionsstaates beobachtet.

Was die **Eurasische Wirtschaftsunion** anbelangt, so wurde von Anfang an bei der Entwicklung von Integrationsmaßnahmen davon ausgegangen, dass das Niveau der regionalen Zusammenarbeit ein Indikator für die Relevanz und Wirksamkeit supranationaler Regulierungsmaßnahmen ist, da es historisch gesehen eine wirtschaftliche Grundlage für die Umsetzung von Integrationsmaßnahmen zur Förderung der regionalen Entwicklung und der interregionalen Zusammenarbeit sowie das Potenzial zur Ausweitung der Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen und Gebieten der Wirtschaft auf der Ebene der Regionen der EAEU-Mitgliedstaaten gibt. Die Berücksichtigung regionaler Aspekte ermöglicht es daher, Maßnahmen zur Förderung neuer Bereiche des gegenseitigen Handels, zum Aufbau sektoraler Produktionsketten, zur Bildung von Verkehrskorridoren und zur Standortplanung für Infrastruktureinrichtungen wirksamer umzusetzen und in Zukunft

24 Nationale Strategie für nachhaltige sozioökonomische Entwicklung der Republik Belarus bis 2030. - Ministerium für Wirtschaft der Republik Belarus. - Minsk, 2017. - C. 137.

die soziale Entwicklung und die Verbesserung des Lebensstandards zu gewährleisten".²⁵

Wenn wir über das bilaterale Format der interregionalen Zusammenarbeit im Rahmen der Eurasischen Wirtschaftsunion sprechen, ist die Interaktion zwischen belarussischen und **russischen** Regionen im Rahmen des Unionsstaates der unbestrittene Anführer und Impulsgeber für die Entwicklung der gesamten eurasischen Integration. Mitte 2018 unterhielten die belarussischen Regionen "direkte Handels- und Wirtschaftsbeziehungen mit 80 Regionen der Russischen Föderation, von denen 70 auf langfristigen Kooperationsabkommen beruhen"²⁶, und zu den zehn wichtigsten Handelspartnern gehörten Moskau und St. Petersburg, die Republiken Tatarstan und Baschkortostan, die Region Perm sowie die Regionen Brjansk, Kaluga, Moskau, Smolensk und Tjumen.

Das wachsende Potenzial für die belarussisch-russische interregionale Zusammenarbeit zeigte sich insbesondere in den Ergebnissen des Fünften Forums der Regionen von Belarus und Russland, das im Oktober 2018 in Mogilev stattfand und so wichtige Themenbereiche wie Agrarpolitik, Vereinheitlichung und Harmonisierung der Gesetzgebung, digitale Wirtschaft, Jugendpolitik, internationale Aktivitäten und wirtschaftliche Sicherheit behandelte. Es sei darauf hingewiesen, dass das Forum der Regionen heute vor allem auf Betreiben der belarussischen und russischen Medien als "ein Schlüsselprojekt für die regionale Zusammenarbeit zwischen Belarus und Russland, eine wirksame

25 Hauptrichtungen der wirtschaftlichen Entwicklung der EAEU bis 2030. - Eurasische Wirtschaftskommission. - M., 2015. - C. 42.

26 Mjasnikowitsch, M. Arbeit für das Ergebnis / M. Mjasnikowitsch // Vorrangige Richtungen der regionalen Zusammenarbeit als Schlüsselfaktor für den Aufbau von Gewerkschaften: Informations- und Integrationsprojekt / Mitverfasst, interviewt: K. Gusev, B. Zalessky. - Minsk: Biznesofset, 2018. - C. 5.

Plattform für einen partnerschaftlichen Dialog über wirtschaftliche Integration und interregionale Zusammenarbeit" definiert wird.²⁷ Und das ist keine unbegründete Behauptung. Es genügt zu sagen, dass auf dem erwähnten Forum in Mogilev Verträge im Wert von mehr als einer halben Milliarde Dollar unterzeichnet wurden.

Es ist bemerkenswert, dass der rechtliche Rahmen der interregionalen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Russland im Rahmen des fünften Forums um 76 Dokumente erweitert wurde. Insbesondere hat die Rada des Gebiets Mogilew Vereinbarungen über die Zusammenarbeit und die Entwicklung der gegenseitigen Beziehungen mit den gesetzgebenden Versammlungen des Gebiets Kaluga und der Region Krasnodar unterzeichnet. Der Rat des Gebiets Grodno wird in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Wissenschaft, Technik und Kultur mit der Duma des Gebiets Kaliningrad zusammenarbeiten. Ähnliche Bereiche der Zusammenarbeit wurden vom Sowjet des Gebiets Gomel und der Gesetzgebenden Versammlung des Gebiets Nischni Nowgorod sowie vom Exekutivkomitee des Gebiets Mogilew und der Regierung des Gebiets Nowosibirsk festgelegt. Es geht aber nicht nur um die Integration auf regionaler oder provinzieller Ebene, sondern auch um die Tatsache, dass "auch kleine Städte an diesem Prozess beteiligt sind, die nicht nur auf dem Gebiet der humanitären Beziehungen, sondern auch durch den Aufbau wirtschaftlicher Beziehungen sehr aktiv mitarbeiten"²⁸. Im Ergebnis zeigt sich, dass

27 M. Myasnikovich, M. Das Forum der Regionen hat sich zu einer wirksamen Plattform für den Dialog über Integration und interregionale Zusammenarbeit entwickelt / M. Myasnikovich // [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <http://www.sovrep.gov.by/ru/interview-ru/view/forum-regionov-stal-effektivnoj-ploschadkoj-dlja-dialoga-po-voprosam-integratsii-i-mezhregionalnogo-256/>.

28 Matveev, V. Mehr als 70 regionale Abkommen, die auf dem V. Forum der Regionen von Belarus und Russland unterzeichnet wurden / V. Matveev // [Elektronische

die Zusammenarbeit der belarussischen Regionen mit der absoluten Mehrheit der Subjekte der Russischen Föderation bereits auf interregionaler Ebene etabliert ist. Aber wie viel davon spiegelt sich in der regionalen Presse von Belarus wider? Die Frage ist aktuell und birgt ein großes ungenutztes Potenzial.

Die Berichterstattung über die Zusammenarbeit zwischen den Regionen Weißrusslands und seinen Partnern in **Kasachstan**, einem weiteren Mitgliedsland der Eurasischen Wirtschaftsunion, mit dem im November 2017 der Vertrag über soziale und wirtschaftliche Zusammenarbeit bis 2026 unterzeichnet wurde, der auf die Umsetzung einer qualitativ neuen Etappe in den bilateralen Beziehungen, auch auf regionaler Ebene, abzielt, dürfte in der weißrussischen Regionalpresse sehr vielfältig werden. An dieser Stelle sei daran erinnert, dass Weißrussland und Kasachstan bereits im Jahr 2000 ein Abkommen über die Zusammenarbeit im Bereich Presse und Information unterzeichnet haben, das 2017 um eine Bestimmung ergänzt wurde, die "dem Ausbau der Medienzusammenarbeit zwischen den beiden Staaten besondere Bedeutung beimisst"²⁹ und im Oktober 2018 in Kraft trat.

Die thematische Bandbreite der Veröffentlichungen in der regionalen Presse könnte in diesem Zusammenhang sehr groß sein. Dazu gehört der Betrieb gemeinsamer Montageanlagen in Kasachstan mit Beteiligung der belarussischen Seite, von denen es Ende 2018 acht gab, darunter die Produktion von BELAZ, MTZ, Gomselmash, MAZ und Bobruiskagromash für die Herstellung von

Ressource]. - 2018. - URL: <https://www.belta.by/politics/view/bolee-70-regionalnyh-soglashenij-podpisano-na-v-forume-regionov-belarusi-i-rossii-321404-2018/>.

29 Abkommen zwischen der Regierung der Republik Kasachstan und der Regierung der Republik Belarus über die Zusammenarbeit im Bereich der Massenmedien [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <http://pravo.by/document/?guid=12551&p0=101700071&p1=1>

Steinbruch-, Bergbau-, speziellen Kommunal- und Feuerlöschgeräten, Traktoren, Erntemaschinen, Motoren, Ballenpressen und medizinischen Geräten. Dazu gehört die Einrichtung des kasachisch-weißrussischen Industrie- und Technologieparks für Landwirtschafts- und Kommunalmaschinen in Kokshetau, Region Akmola, dessen erste Phase 2016 eingeleitet wurde. Dazu gehört auch die Durchführung mehrerer Dutzend gemeinsamer wissenschaftlicher und technischer Projekte in Kasachstan, bei denen belarussische Technologien, Innovationen und wissenschaftliche Entwicklungen umfassend genutzt werden. In diesem Zusammenhang sei daran erinnert, dass Belarus und Kasachstan im Jahr 2020 ein Handelsvolumen von mindestens einer Milliarde Dollar erreichen sollen. Minsk und Astana sind der Ansicht, dass "es sich lohnt, das Potenzial der interregionalen Zusammenarbeit zu nutzen, um dieses Ziel zu erreichen."³⁰

Die Themen der interregionalen Zusammenarbeit zwischen Weißrussland und Kasachstan können für die Presse der Regionen Gomel, Grodno und Mogilev von besonderer Bedeutung sein. So haben die Regionen Grodno und Akmola 2014 eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit in der Landwirtschaft geschlossen. Das Exekutivkomitee des Gebiets Gomel unterzeichnete im November 2016 eine Kooperationsvereinbarung mit dem Akimat des Gebiets Pawlodar. Die Region Mogilev hat ähnliche Abkommen mit den Regionen Südkasachstan (2003) und Ostkasachstan (2009) unterzeichnet. Das weißrussische Mogilev und das kasachische Semey haben ebenfalls ein Kooperationsabkommen. Die

30 Weißrussland ist an der Gründung neuer Joint Ventures mit Kasachstan interessiert - Myasnikovich [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-zainteresovana-v-sozdanii-novyh-sovmestnyh-predpriyatij-s-kazahstanom-mjasnikovich-323707-2018/>

Wirksamkeit der interregionalen Zusammenarbeit zwischen der Region Mogilev und den kasachischen Partnern wird durch die folgenden Zahlen belegt. In den drei Quartalen des Jahres 2018 "stieg der Außenhandelsumsatz zwischen den Wirtschaftseinheiten der Region und Kasachstan um 57% auf 82,8 Millionen Dollar, wobei die Exporte nach Kasachstan um 52,4% zunahmen."³¹ Solche gewichtigen Zahlen waren zu einem großen Teil der Grund für die Eröffnung des Honorarkonsulats der Republik Kasachstan in Mogilev im November 2018, das dazu beitragen wird, der Entwicklung der interregionalen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Kasachstan neuen Schwung zu verleihen. Aber wie spiegeln sich all diese Dokumente und Ergebnisse in der regionalen Presse wider? "Sie werden bei weitem nicht immer angemessen in den Medien wiedergegeben. Und das hat dann zur Folge, dass das Interesse der Partner und die Fortsetzung der Zusammenarbeit im Allgemeinen sinkt".³²

Die Intensivierung der interregionalen Interaktion ist eine wichtige Komponente bei der Stärkung der bilateralen handelspolitischen, wirtschaftlichen und kulturellen Zusammenarbeit mit einem weiteren Mitgliedstaat der Eurasischen Wirtschaftsunion, **Armenien**. Es genügt zu sagen, dass "heute 21 Partnerschaftsvereinbarungen zwischen Städten und Regionen von Belarus und Armenien unterzeichnet wurden."³³ So unterzeichneten

31 Kuliagin, S. Honorarkonsulat der Republik Kasachstan in Mogilev eröffnet / S. Kuliagin // [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <https://belta.by/politics/view/pochetnoe-konsulstvo-respubliki-kazahstan-otkryli-v-mogileve-325498-2018/>

32 Zalessky, B. Internationale Beziehungen und die Medien. Multivektorale Außenpolitik in einer globalen Vertrauenskrise / B. Zaleski. - Palmarium Academic Publishing, 2018. - C. 57.

33 Handel und Wirtschaftsbeziehungen [Elektronische Ressource]. - 2018. - URL: http://armenia.mfa.gov.by/ru/bilaterale_beziehungen/handel_wirtschaft/.

bereits 2008 die Regionen Borisov, Nesvizh, Soligorsk, Slutsk und Myadel im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen der Region Minsk und dem Marz Syunik Partnerschaftsabkommen mit armenischen Städten wie Kapan, Goris, Agarak, Sisian und Meghri. Darüber hinaus "wurde die Liste der belarussischen und armenischen regionalen Partner im Mai 2011 um den Bezirk Osipovichi und die Stadt Sewan, im Juni 2012 um die Region Witebsk und den Lori Marz, die Städte Orsha und Spitak, Witebsk und Vanadzor und im Oktober 2012 um den Bezirk Lepel und die Städte Tashir, den Bezirk Braslav und Stepanavan erweitert.³⁴

In Anbetracht der Tatsache, dass der belarussisch-armenische Handel in den letzten Jahren zugenommen hat, dass die beiden Seiten ein höheres Niveau der Zusammenarbeit erreichen und gemeinsame Produktionen schaffen müssen, um diesen positiven Trend aufrechtzuerhalten, und dass Belarus bereit ist, sich an der Renovierung der armenischen Fahrzeugflotte und dem Programm zur Renovierung von Aufzügen zu beteiligen, beabsichtigen die Parlamentarier der beiden Länder, die Agenda für die interregionale belarussisch-armenische Zusammenarbeit 2019 zu aktualisieren. Insbesondere heißt es, dass "die Arbeit an der Partnerschaftsvereinbarung zwischen Minsk und Eriwan beschleunigt werden soll. Jetzt wird es von armenischer Seite in Erwägung gezogen"³⁵. Ausgehend von der Analyse der Umsetzung der bestehenden Abkommen könnte die regionale Presse von

34 Zalesskii, B.L. Weißrussischer internationaler Journalismus: Besonderheiten, Trends, Perspektiven: Lehrbuch / B.L. Zalesskii. - Minsk: Belarussische Staatliche Universität, 2014. - C. 221.

35 Weißrussland ist bereit, sich an der Erneuerung der armenischen Pkw-Flotte zu beteiligen [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-gotova-uchastvovat-v-obnovlenii-parkapassazhirskoj-tehniki-armenii-334782-2019/>

Belarus und Armenien davon ausgehen, dass die belarussisch-armenische interregionale Zusammenarbeit im Allgemeinen die Intensivierung gemeinsamer Geschäftsaktivitäten, die Wiederherstellung verlorener Produktionsbeziehungen, humanitäre und menschliche Kontakte fördert, die Förderung bilateraler Wirtschaftsprojekte und die Schaffung gemeinsamer wettbewerbsfähiger Produkte gewährleistet, die sowohl auf dem heimischen Markt als auch in Drittländern gefragt sind.

Schließlich unterzeichnete Belarus im Juli 2018 ein Abkommen über die Zusammenarbeit im Bereich der Information mit einem anderen Land der Eurasischen Wirtschaftsunion, **Kirgisistan**, um einen regelmäßigen Austausch von Informationsmaterial über das politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben beider Staaten zu fördern und die Zusammenarbeit zwischen den Redaktionen zu entwickeln. Gleichzeitig "schlug die kirgisische Seite eine neue Richtung für die Zusammenarbeit im Bereich der Information vor. Dabei geht es vor allem um die Zusammenarbeit auf der Ebene des regionalen Journalismus.³⁶ Die Tatsache, dass das thematische Portfolio der Veröffentlichungen in der regionalen Presse von Belarus und Kirgisistan in dieser Hinsicht sehr vielfältig sein kann, wird durch viele Fakten bestätigt, die sich auf die Aussage stützen, dass sich die kirgisisch-belarussischen Beziehungen in einem breiten Spektrum von Themen dynamisch entwickeln, einschließlich politischer und

³⁶ Weißrussland und Kirgisistan unterzeichnen ein Abkommen über die Zusammenarbeit im Bereich der Information [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-i-kyrgyzstan-podpisali-soglashenie-otrudnichestve-v-sfere-informatsii-309989-2018/>.

diplomatischer, wirtschaftlicher, kultureller und humanitärer Sphären"³⁷.

Im Jahr 2017 exportierte Weißrussland beispielsweise mehr als 300 Waren in das zentralasiatische Land: von Milchprodukten und Lastwagen bis hin zu Spanplatten, Möbeln und Tapeten. Mehr als 50 Vertretungen von Unternehmen des Warenvertriebsnetzes und Vertriebsunternehmen belarussischer Firmen sind hier tätig. Im November 2016 eröffnete das Unternehmen ein Montagewerk für MTZ-Traktoren und ein Servicezentrum für Landmaschinen in Avtomash-Radiant in Bischkek. Gleichzeitig registrierte die Niva-Holding (Soligorsk) beim kirgisischen Justizministerium ein weißrussisches Unternehmen, Niva-Shakhtospetsstroy LLC, das plant, aus den in der Niva-Holding hergestellten Komponenten Ausrüstungen für die Bergbau- und Wasserbauindustrie herzustellen.³⁸ Geplant ist u. a. die Errichtung eines Montagewerks für belarussische Getreidemähdrescher auf kirgischem Boden, was in der unterzeichneten Kooperationsvereinbarung zwischen dem kirgisischen Ministerium für Landwirtschaft, Lebensmittelindustrie und Landgewinnung, der Gomselmash OJSC und dem belarussischen Händler Avtomash-Radiant LLC erwähnt wird.

Darüber hinaus bot die belarussische Seite auf der achten Sitzung der kirgisisch-weißrussischen Regierungskommission für Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit im Oktober 2018 in

37 Matveev, V. Die Außenminister von Belarus und Kirgisistan bestätigten ihre Absicht, die bilaterale Zusammenarbeit zu intensivieren / V. Matveev // [Elektronische Ressource]. - 2018. - URL: <https://www.belta.by/politics/view/glavy-mid-belarusi-i-kyrgyzstana-podtverdili-namerenie-aktivizirovat-dvustoronnee-sotrudnichestvo-324657-2018/>

38 Interview des Außerordentlichen und Bevollmächtigten Botschafters der Republik Belarus in der Kirgisischen Republik A. Strachko mit dem Informations- und Analysemagazin Market Conjunction (Nr. 1, 2018) [Elektronische Ressource]. - 2018. - URL: <http://mfa.gov.by/press/smi/bacbab7757176991.html>.

Bischkek ihren kirgisischen Partnern an, ein gemeinsames Projekt zur Errichtung einer Milchverarbeitungsanlage durchzuführen, woran das Ministerium für Landwirtschaft, Lebensmittelindustrie und Landgewinnung der Kirgisischen Republik sofort sein Interesse bekundete. Die Idee ist, auf dem Territorium des zentralasiatischen Landes ein Werk zu errichten, das Milch, Speiseeis und kultivierte Milchprodukte (Kefir, Joghurt, Sauerrahm, Hüttenkäse, Weichkäse) unter Verwendung von in Weißrussland hergestellten Rohstoffen und speziell in Weißrussland entwickelten Technologien herstellt. Und "langfristig ist geplant, die Produkte dieses Unternehmens auf dem chinesischen Markt einzuführen.³⁹ Im Zuge der konsequenten Entwicklung der regionalen Wirtschaftsbeziehungen mit den Partnern in Kirgisistan lieferte die belarussische Seite im August 2018 15 Niederflur-Oberleitungsbusse des Herstellers Belkommunmash OJSC in die kirgisische Hauptstadt, wo auch Schulungen für die Fahrer der Oberleitungsbusbehörde von Bischkek durchgeführt werden. Ein interessantes Detail: Diese "Ausrüstung wurde im Rahmen des von der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung finanzierten Projekts "Entwicklung des öffentlichen Verkehrs in Bischkek" gekauft."⁴⁰

Das Abkommen über die Zusammenarbeit zwischen dem Belarussischen Nationalen Zentrum für Marketing und Preisstudien und der Messegesellschaft BI Expo Ltd. aus Bischkek zielt darauf ab, belarussische Exporteure zur aktiven Teilnahme an

39 Weißrussland bietet Kirgisistan ein gemeinsames Projekt zur Errichtung einer Milchverarbeitungsanlage an [Elektronische Quelle]. - 2018. -- URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-predlagaet-kyrgyzstanu-sovmestnyj-proekt-po-sozdaniju-molokopererabatyvajuschego-predprijatija-322349-2018/>

40 Bischkek hat 37 Oberleitungsbusse aus Belarus und Russland erhalten [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/v-bishkek-postavili-37-trollejbusov-belorusskogo-i-rossijskogo-proizvodstva-313496-2018/>

internationalen Ausstellungen und Messen zu ermutigen, die jährlich in Kirgisistan stattfinden. Im Jahr 2018 wurde bereits eine Ausstellung weißrussischer Hersteller auf der FoodExpo Kyrgyzstan, der internationalen Ausstellung der Lebensmittelindustrie, präsentiert, die das wichtigste Branchenereignis in diesem Land ist. JV JSC Spartak, JSC Agrokombinat Skidelski, JSC Oshmyanskiy Meat Combine, SE Brestmyasomolprom Concern Holding Management Company, Smorgon Dairy Products - eine Filiale von JSC Lida Dairy and Canning Plant, JSC Pinskiy Meat Combine stellten ihre Produkte in der kirgisischen Hauptstadt vor. Neben belarussischen Exporteuren nahmen auch Unternehmen aus Bulgarien, Frankreich, Indonesien, Italien, Kasachstan, Russland, der Türkei, Usbekistan und Sri Lanka an dem Forum teil. Rund dreieinhalbtausend Menschen nahmen an diesem Wirtschaftsforum teil, 95 Prozent davon waren Fachleute aus der Lebensmittelindustrie.

Vielleicht liegt es auch an dieser Ausstellung, dass "der Handelsumsatz zwischen Belarus und Kirgisistan von Januar bis Oktober 2018 98,49 Millionen Dollar betrug, wovon der größte Teil auf belarussische Exporte entfiel (90,96 Millionen Dollar)"⁴¹, denn die wichtigsten Positionen der belarussischen Lieferungen an den kirgisischen Markt sind Milch und getrocknete kondensierte Sahne, Butter, Käse und Hüttenkäsezucker. Es sei darauf hingewiesen, dass im April 2019 die Ausstellung belarussischer Unternehmen auf der FoodExpo Kyrgyzstan-2019 wieder in thematischen Abschnitten wie Lebensmittel, Ausrüstung für die Lebensmittelindustrie, Waren

41 Weißrussland nimmt an der Food Expo Kyrgyzstan in Bischkek teil [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-primet-uchastie-v-vystavke-foodexpo-kyrgyzstan-v-bishkeke-333552-2019/>

und Dienstleistungen für die Gastronomie, Verpackungsprodukte, Halal-Industrie präsentiert werden wird.

Im April 2018 nahmen belarussische Exportunternehmen auch an der internationalen Fachmesse MedExpo in Bischkek teil. Dazu gehörten Belsept ALC, Gomselmash OJSC, das republikanische wissenschaftliche und praktische Zentrum für Neurologie und Neurochirurgie des Gesundheitsministeriums von Belarus, Exon OJSC und Arvitmedical LLC. Die Vertreter der belarussischen Medizin- und Pharmaindustrie wurden nach Kirgisistan gebracht, weil 2017 das staatliche Programm zur Modernisierung des Gesundheitswesens in diesem Land gestartet wurde, in dessen Rahmen bis Ende 2018 "moderne medizinische Ausrüstung und Qualitätsmedikamente im Wert von 7 Millionen Dollar"⁴² angeschafft werden sollen. Deshalb war die Präsentation von medizinischen und pharmazeutischen Produkten sehr angebracht.

Zusammengefasst. In dieser Studie haben wir die Fakten der raschen Entwicklung und des Anstiegs des Volumens der interregionalen Zusammenarbeit zwischen Belarus und Partnern aus den Mitgliedsländern der Eurasischen Wirtschaftsunion - Russland, Kasachstan, Armenien und Kirgisistan - dargestellt. Nimmt man ähnliche Tendenzen in den Regionen der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, der Europäischen Union, des "weiten Bogens" und des Seidenstraßen-Wirtschaftsgürtels hinzu, so belegen sie alle überzeugend das Offensichtliche: Auch im professionellen Medioumfeld sollte ein so ungewohntes Konzept wie der "internationale Regionaljournalismus" so schnell wie möglich seine realen Konturen in der Medienpraxis des Informations- und

42 Weißrussland nimmt an der MedExpo und FoodExpo in Kirgisistan teil [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-primet-uchastie-v-vystavkah-medexpo-i-foodexpo-v-kyrgyzstane-297380-2018/>

Kommunikationsraumes der weißrussischen Regionen gewinnen, damit sich seine Vertreter kompetent an der⁴³

FOR AUTHOR USE ONLY

43 Zalessky, B. Belarus - Russland: Facetten der Integration. Chronik des Gewerkschaftshauses / B. Zalessky. - LAP LAMBERT Academic Publishing, 2016. - C. 96.

Internationale Zusammenarbeit als Schwerpunkt

Anfang Oktober 2019 fand in Eriwan eine Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrats statt, auf der die Staats- und Regierungschefs der fünf Mitgliedstaaten der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAEU) über wirtschaftliche Interaktion, Finanzpolitik, Energie sowie über Schlüsselbereiche für internationale Aktivitäten und die Entwicklung der Zusammenarbeit mit Drittländern diskutierten. Unter Hinweis auf die ernsthafte Intensivierung des Engagements des Integrationsverbands in internationalen Formaten wie der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, der Schanghaier Organisation für Zusammenarbeit und dem Verband Südostasiatischer Nationen wies Präsident Lukaschenka darauf hin, dass "wir zur Erweiterung der internationalen Agenda der Eurasischen Wirtschaftsunion den Ländern des 'fernen Bogens', in denen unsere Waren und Dienstleistungen noch nicht bekannt sind, besondere Aufmerksamkeit widmen müssen.⁴⁴

Zum Zeitpunkt des Treffens des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates in Eriwan verfügte die EWU bereits über eine Freihandelszone mit **Vietnam**. Die Vereinbarung über ihre Einrichtung wurde von den Parteien bereits im Mai 2015 unterzeichnet, und das Dokument trat im Oktober 2016 in Kraft. Um die Volkswirtschaften der EWU-Länder an die Freihandelsregelung mit Vietnam anzupassen, wurden für bestimmte Waren Übergangsfristen von fünf bis zehn Jahren festgelegt, in denen die Einfuhrzollsätze schrittweise gesenkt werden. Allein im Jahr 2017

⁴⁴ Teilnahme an der Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/uchastie-v-zasedanii-vysshego-evrazijskogo-ekonomicheskogo-soveta-22132/

hat die Eurasische Wirtschaftsunion die Einfuhrzölle für Vietnam für 43 % aller Zolllinien des Gemeinsamen Zolltarifs (GZT-EWU) auf Null gesetzt. Innerhalb von 10 Jahren wird der zollfreie Zugang zum gemeinsamen Unionsmarkt für vietnamesische Exporteure auf 90 % der Zolltarifpositionen der EEU ausgeweitet⁴⁵.

Und im Juni 2019 begannen beide Seiten mit Gesprächen über die Ausweitung des Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, da sich das Abkommen über die Freihandelszone schnell als wirksam erwies. "Bereits im ersten vollen Jahr des Abkommens - 2017 - gab es einen Anstieg des Handelsumsatzes um 36 % (5,6 Mrd. USD). Gleichzeitig stiegen die Ausfuhren der Union nach Vietnam um 40 % (von 1,6 Mrd. USD auf 2,3 Mrd. USD) und die Einfuhren von Waren aus Vietnam um 35 % (von 2,7 Mrd. USD auf 3,7 Mrd. USD).⁴⁶ Im Jahr 2018 hat sich der bestehende Trend fortgesetzt. Vielleicht auch deshalb ist die vietnamesische Wirtschaft 2018 um mehr als sieben Prozent gewachsen, das höchste Wachstum seit 2008, der Handelsbilanzüberschuss lag bei über sieben Milliarden Dollar und die angezogenen Auslandsinvestitionen bei 19 Milliarden Dollar. Gleichzeitig weisen vietnamesische Forscher darauf hin, dass "nicht nur Russland von dem Abkommen profitiert, sondern auch Weißrussland mehr und mehr Joint Ventures in Vietnam gründet.⁴⁷ Insbesondere wird in der Provinz Hung Yen im Rahmen des Gemeinschaftsunternehmens MAZ Asia ein Projekt zur Herstellung von Lastkraftwagen durch Minsk Automobile Plant

45 EAEU-Freihandelszone Vietnam [Elektronische Ressource]. - 2018. - URL: <https://www.economy.gov.by/ru/zst-vietnam-ru/>

46 EEU und Vietnam erörtern Möglichkeiten zur Ausweitung des Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/13-06-2019-4.aspx>

47 Nguyen, K.T. Vorteile der Freihandelszone Vietnam-EEU / K.T. Nguyen // [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <http://eurasian-studies.org/archives/11237>

durchgeführt. Und in derselben Provinz wird an der Gründung eines Gemeinschaftsunternehmens zur Herstellung von Milchprodukten aus weißrussischen Rohstoffen gearbeitet. Aus diesem Grund erklärte die vietnamesische Seite bei den Gesprächen mit der Eurasischen Wirtschaftskommission im Juni (2019), dass sie die Beziehungen zur EAWU maximieren und alle Möglichkeiten zur Intensivierung der Zusammenarbeit prüfen möchte, auch in den Bereichen Finanz- und Tourismusdienstleistungen.

Offensichtlich hat das positive Beispiel der Entwicklung der Beziehungen zwischen der EAWU und Vietnam nicht unwesentlich dazu beigetragen, dass am 1. Oktober 2019 in Eriwan im Rahmen des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates ein Abkommen zur Errichtung einer Freihandelszone zwischen der Eurasischen Wirtschaftsunion und **Singapur** unterzeichnet wurde. Dieses Dokument sieht vor, dass Singapur zollfreien Zugang für alle Waren aus den Ländern der EAEU - Russland, Belarus, Kasachstan, Kirgisistan und Armenien - gewährt. Ähnliche Verpflichtungen - in Bezug auf den zollfreien Zugang für Waren aus Singapur - sind von diesem Integrationsverband eingegangen worden. Darüber hinaus wurden in dem unterzeichneten Abkommen die Verpflichtungen der Vertragsparteien zur Einhaltung folgender Punkte festgelegt: internationale Normen für Lizenzverfahren, Verbote und mengenmäßige Beschränkungen, technische Vorschriften für gesundheitspolizeiliche und pflanzenschutzrechtliche Normen, Transfers und Zahlungen für die Lieferung von Erzeugnissen, Gebühren im Zusammenhang mit Verfahren an der Grenze, Anwendung von Antidumping-, Ausgleichs- und besonderen Schutzmaßnahmen. Sie formuliert auch "eine erhebliche Reserve für die Verbesserung der Qualität und den Ausbau der Zusammenarbeit

in Bereichen wie elektronischer Geschäftsverkehr, Ökologie, Bekämpfung wettbewerbswidriger Praktiken, Transparenz im öffentlichen Auftragswesen, Schutz der Rechte an geistigem Eigentum, was insbesondere bei der Erörterung von Fragen des Technologietransfers von Bedeutung ist⁴⁸. Interessant ist, dass die Vereinbarung seit mehr als zwei Jahren vorbereitet wurde. Bei der Unterzeichnung des Abkommens betonte die singapurische Seite die Aussichten des eurasischen Marktes: "Es ist ein großer Markt an der Schnittstelle zwischen Europa und Asien. Sie verfügt über ein enormes Potenzial für wirtschaftliches Wachstum, insbesondere in den Bereichen Logistik und Digitalisierung. All dies sind Bereiche, die für Singapur von Interesse sind"⁴⁹, so dass die Schaffung einer Freihandelszone "die Entwicklung der Industrie in den EAEU-Mitgliedsstaaten, die Investitionen und die Herstellung von Kontakten zwischen Menschen und Wirtschaftsvertretern fördern wird"⁵⁰.

In der zweiten Oktoberhälfte 2019 fand in Moskau ein Treffen des Eurasischen Zwischenstaatlichen Rates statt, bei dem sich die Regierungschefs aller fünf Mitgliedstaaten der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAEU) auf die Entwicklung sektoraler Interaktionsbereiche sowie auf die Stärkung der Position der Organisation auf der internationalen Bühne konzentrierten und

48 Pivovar, E. In EEC told details of agreement on free trade zone with Singapore / E. Pivovar // [Electronic resource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/v-cek-rasskazali-podrobnosti-soglashenija-o-zone-svobodnoj-torgovli-s-singapurom-364247-2019/>

49 Der Premierminister von Singapur verweist auf das große Wachstumspotenzial der Eurasischen Wirtschaftsunion [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/economics/view/premjer-ministr-singapura-otmechaet-bolshoj-potentsial-rosta-v-evrazijskom-ekonomicheskom-sojuze-364128-2019/>

50 EAEU und Singapur unterzeichnen Abkommen über eine Freihandelszone [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/economics/view/eaes-i-singapur-podpisali-soglashenie-o-sozdanii-zony-svobodnoj-torgovli-364131-2019/>

betonten, dass "die internationale Zusammenarbeit einen besonderen Platz in der Entwicklung der eurasischen Integration einnimmt"⁵¹. Allein im Oktober 2019 hat diese eurasische Integrationsstruktur eine Reihe konkreter Schritte unternommen, um die Interaktion mit Staaten sowohl in Europa als auch in Asien auszubauen.

Auf der gleichen Sitzung des Eurasischen Regierungsrates wurde das Abkommen über eine Freihandelszone zwischen der EU und **Serbien** unterzeichnet, das nach Ansicht der Parteien der Ausweitung des Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern neue Impulse verleihen soll. Belarus, Russland und Kasachstan hatten bereits vor der Unterzeichnung des Dokuments bilaterale Freihandelsabkommen mit Serbien geschlossen. Dennoch eröffnen die neuen Abkommen mit der serbischen Seite erstens einen grundlegend neuen Markt für Armenien und Kirgisistan - mit sofortigem zollfreiem Zugang für den überwiegenden Teil ihrer Exporte - und zweitens neue Exportmöglichkeiten für belarussische, kasachische und russische Produzenten.⁵² Dadurch erhalten die Vertragsparteien nicht nur kurzfristig wirtschaftliche Vorteile in Form von unmittelbaren Einsparungen bei den Zöllen auf bestehende Ausfuhren, sondern auch mittelfristig durch die Realisierung von Exportmöglichkeiten bei gleichzeitiger Ausweitung der Freihandelsregelung. Darüber hinaus garantiert das Dokument die Stabilität, Berechenbarkeit und Transparenz der Handelsbeziehungen sowie die Einhaltung internationaler Standards in Bezug auf Genehmigungsverfahren, Verbote und mengenmäßige Beschränkungen, technische

51 Treffen des Eurasischen Zwischenstaatlichen Rates [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <http://www.government.by/ru/content/9076>

52 EEU und Serbien unterzeichnen Freihandelsabkommen [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eaes-i-serbija-podpisali-soglashenie-o-svobodnoj-torgovle-367118-2019/>

Vorschriften, gesundheitspolizeiliche und pflanzenschutzrechtliche Maßnahmen, die Anwendung von Antidumping-, Ausgleichs- und besonderen Schutzmaßnahmen sowie den Schutz der Rechte an geistigem Eigentum.

Ein weiteres Beispiel für die Ausweitung der internationalen Zusammenarbeit der EAEU betrifft den **Iran**, mit dem bereits am 17. Mai 2018 ein befristetes Abkommen zur Schaffung einer Freihandelszone unterzeichnet wurde, das am 27. Oktober 2019 in Kraft tritt. Dieses Dokument "deckt zwar nur eine begrenzte Anzahl von Produkten ab, umfasst aber fast alle wichtigen Produkte, die 55 % der gesamten EAEU-Ausfuhren ausmachen - landwirtschaftliche und industrielle Produktgruppen. <...> Die präferenziellen Einfuhren decken 49 % der gesamten iranischen Lieferungen in die EAEU ab.⁵³ Konkret umfasst die Liste der Waren, für die Exporteure aus den EWU-Ländern, einschließlich Weißrussland, präferenziellen Schutz erhalten haben, Fleisch- und Ölerzeugnisse, bestimmte Arten von Süßwaren und Schokolade, elektronische und mechanische Geräte sowie Metalle und Kosmetika. Wichtig ist, dass die Parteien nun die Meistbegünstigung für alle zwischen der EU und Iran gehandelten Waren sicherstellen müssen. Und alle Gebühren im Zusammenhang mit der Einfuhr von Waren dürfen die Kosten für die Zollabfertigung nicht mehr übersteigen. Und ungerechtfertigte zolltarifliche und handelsbeschränkende Maßnahmen sollten nicht mehr auf die in dem Abkommen aufgeführten Waren angewandt werden. Die iranische Seite begrüßte die Zusammenarbeit mit der EAEU im Banken-, Finanz- und Investitionsbereich und schlug vor,

53 Pivovar, E. Vortübergehendes Abkommen über eine Freihandelszone zwischen der EWU und dem Iran in Kraft getreten / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/vremennoe-soglashenie-o-zone-svobodnoj-torgovli-mezhdu-caes-i-iranom-vstupilo-v-silu-367284-2019/>

eine Arbeitsgruppe für die Entwicklung gemeinsamer Wirtschaftsprojekte einzurichten, deren Potenzial sehr groß sein könnte. Zum Beispiel "ermöglichen iranische Häfen am Kaspischen Meer, am Indischen Ozean und am Persischen Golf, Eisenbahnen und Straßen im Land und ein sicheres Umfeld den Transit von Waren durch den Iran in die Nachbarländer."⁵⁴

Schließlich trat am Tag der Sitzung des Eurasischen Regierungsrats - am 25. Oktober 2019 - das am 17. Mai 2018 unterzeichnete Abkommen über Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen der EAWU und **China** in Kraft. Bei diesem Dokument handelt es sich nicht um ein Freihandelsabkommen, da seine Bestimmungen keine Senkung oder Beseitigung von Einfuhrzöllen vorsehen. Das Ziel des Abkommens ist ein anderes: "die Transparenz der Regulierungssysteme zu erhöhen, die Handelsverfahren zu vereinfachen und Kooperationsbeziehungen zu entwickeln"⁵⁵. Insbesondere wird ein wesentlich höheres Maß an Transparenz in den Systemen der Vertragsparteien für gesundheitspolizeiliche und pflanzenschutzrechtliche Maßnahmen und technische Vorschriften geschaffen. Im Bereich der Zollverfahren enthält das Abkommen eine Vereinbarung über die Freigabe von Waren ohne unnötige Verzögerungen. Auch für belarussische, russische, kasachische, kirgisische und armenische Exporteure gibt es erhebliche Garantien in Bezug auf den Schutz und die Durchsetzung von Rechten an

54 Teheran schlägt die Einrichtung einer Arbeitsgruppe für Wirtschaftsprojekte zwischen Iran und der EAEU vor [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/politics/view/tegeran-predlagaet-sozdat-rabochuju-gruppu-po-ekonomicheskim-proektam-irana-i-eaes-364137-2019/>

55 Die Regierungschefs der EU-Länder haben eine gemeinsame Erklärung mit China anlässlich des Inkrafttretens des Abkommens über handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen der EU und der VR China angenommen [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <http://www.government.by/ru/content/9074>

geistigem Eigentum. Für Weißrussland, das sich derzeit im Beitrittsprozess zur Welthandelsorganisation befindet, ist das Dokument ebenfalls von Bedeutung, da es "rechtliche Garantien für die Einhaltung der wichtigsten WTO-Grundsätze"⁵⁶ in den Beziehungen zu China enthält.

Gemäß den Entwicklungsstrategien der EAEU-Mitgliedsstaaten sind die Industrie und der agroindustrielle Komplex Prioritäten für die Zusammenarbeit mit China. Vor diesem Hintergrund haben die Parteien drei wichtige Bereiche für die Zusammenarbeit ermittelt: 1) Schaffung eines einheitlichen digitalen Raums; 2) Lokalisierung von Technologien; und 3) wirksame Zusammenarbeit in Wissenschaft, Technologie und Innovation. Damit all diese Richtungen erfolgreich umgesetzt werden können, wird derzeit in der EAEU eine Landkarte der Industrialisierung erstellt, die "die Bereiche umreißt, in denen es am sinnvollsten sein wird, ausländische Investitionen und Technologien anzuziehen."⁵⁷ Gleichzeitig werden durch die Schaffung gemeinsamer digitaler Plattformen und Lösungen Hindernisse für den Verkehr von Waren, Dienstleistungen, Kapital und Daten beseitigt. Zu den Schlüsselkompetenzen, die die Grundlage dieser Industrie der Zukunft bilden werden, gehören der elektrische Verkehr, die additive Fertigung und unbemannte Technologien.

Was den zweiten Bereich der Zusammenarbeit der EAEU mit China betrifft, so besteht eine wichtige strategische Aufgabe darin,

56 Das Abkommen über handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen der EAEU und China ist in Kraft getreten [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/soglashenie-o-torgovo-ekonomicheskoy-sotrudnichestve-eaes-i-kitaja-vstupilo-v-silu-367082-2019/>

57 Pivovar, E. EEC has identified three main areas of industrial cooperation between the EAEU and China / E. Pivovar // [Electronic resource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eeek-opredelila-tri-osnovnyh-napravleniya-promyshlennogo-sotrudnichestva-eaes-s-kitaem-365900-2019/>

den Übergang von der Lokalisierung der Produktion zur Lokalisierung der Kompetenzen zu gewährleisten, wobei der Ausgangspunkt die Vorhersage der einzigartigen Wettbewerbsvorteile der EAEU auf der Weltbühne sein sollte, die durch die Schaffung von Technologieparks, Clustern und Technologieplattformen realisiert werden können. Es sei darauf hingewiesen, dass die ersten Schritte in diese Richtung bereits unternommen worden sind. So hat Weißrussland gemeinsam mit China bereits ein Projekt zur Schaffung des Industrieparks Großer Stein umgesetzt, der 2019 den Status einer territorialen Sonderwirtschaftszone erhält, die den Bewohnern des Industrieparks die größtmöglichen Zollvorteile in diesem Integrationsverbund im postsowjetischen Raum bietet und in der bereits über eine Milliarde Dollar in Projekte investiert wurden.

In Russland wurde im August 2019 mit chinesischer Unterstützung der Haier-Industriepark in Naberezhnye Chelny eröffnet, in dem eine "intelligente Fabrik" für die Produktion von Waschmaschinen, Kühl-, Gefrier- und Küchengeräten sowie TV-Geräten mit intelligenter Technologie hergestellt werden soll. In Kasachstan baut Kazakhstan Petrochemical Industries im Rahmen eines Vertrags mit der chinesischen China National Chemical Engineering Company einen integrierten Gas-Chemie-Komplex zur Herstellung von einer halben Million Tonnen Polypropylen pro Jahr und wird eine Anlage zur Herstellung von Polyamid aus Getreide mit chinesischer Technologie errichten. Was die Stärkung der wissenschaftlichen und technischen Zusammenarbeit betrifft, so sollten wir das Interesse der EAEU an einer Zusammenarbeit mit China im Agrarsektor, an der Einführung fortschrittlicher landwirtschaftlicher Technologien und Innovationen sowie an der

Energieeffizienz und Produktivität von Verarbeitungsanlagen betonen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt des Themas ist die Tatsache, dass die Republik Belarus am 1. Januar 2020 den Vorsitz der Eurasischen Wirtschaftsunion übernehmen wird, und am 1. Februar desselben Jahres wird der belarussische Vertreter den Vorsitz der Eurasischen Wirtschaftskommission übernehmen. Die belarussische Seite beabsichtigt, diese Aktionsformate zu nutzen, "um den Integrationsprozessen und der Gestaltung gemeinsamer Politiken durch die Mitgliedstaaten neue Impulse zu verleihen".⁵⁸ Um sicherzustellen, dass die Hersteller aus den EU-Mitgliedstaaten die günstigsten Bedingungen für den Export ihrer Produkte auf ausländische Märkte erhalten und dass die Verbraucher sichere, qualitativ hochwertige und preiswerte Waren erhalten, plant die Union insbesondere, "die Unterzeichnung eines Abkommens über das Verfahren und die Bedingungen für die Beseitigung technischer Hindernisse im gegenseitigen Handel mit Drittländern zu beschleunigen, das einen wirksamen Mechanismus zur Gewährleistung des barrierefreien Warenverkehrs in der EU und in Drittländern schaffen wird.⁵⁹ Bereits im Herbst 2019 hat die EEU einen neuen Zyklus zur Erstellung einer Liste von Schwerpunktländern begonnen, mit denen der Integrationsverband Freihandelszonenabkommen schließen wird. Insbesondere mit Israel

58 Grischkewitsch, A. Weißrussland strebt als Vorsitzender der EAEU die Schaffung einer vollwertigen Wirtschaftsunion an - MFA / A. Grischkewitsch // [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-kak-predsedatel-y-eaes-budet-dobivatsja-sozdaniya-polnoformatnogo-ekonomicheskogo-sojuza-mid-366038-2019/>

59 Pivovar, E. EWG schlägt vor, die Unterzeichnung eines Abkommens über das Verfahren zur Beseitigung technischer Hindernisse mit Drittländern zu beschleunigen / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eeek-predlagaet-uskorit-podpisanie-soglasheniya-o-porjadke-ustraneniya-tehbarjerov-s-tretjimi-stranami-364105-2019/>

werden derzeit entsprechende Verfahren ausgearbeitet, "zu Beginn der nächsten [2020] Verhandlungen mit Indien. Es gibt auch eine Liste von 12 Staaten, mit denen wir in etwa 2-3 Jahren zusammenarbeiten möchten. Diese Liste kann durch andere Länder ergänzt werden.⁶⁰

Indonesien, eine der wichtigsten Volkswirtschaften im asiatisch-pazifischen Raum, gehört zu den Ländern, mit denen die EAEU in Zukunft ein Freihandelsabkommen schließen wird. Im Oktober 2019 unterzeichnete die Eurasische Wirtschaftskommission ein Memorandum über die Zusammenarbeit mit der Regierung dieses Landes. Das Dokument soll zum Aufbau einer wirksamen Infrastruktur für die Entwicklung des Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit beitragen. Auf dieser Grundlage haben die Parteien bereits eine Arbeitsgruppe eingerichtet, deren erste Sitzung im ersten Quartal 2020 in Moskau stattfinden wird und die sich "auf Fragen der supranationalen Zuständigkeit der EWG, wie Handelserleichterungen, Zoll und technische Vorschriften, Entwicklung der Finanzmärkte" konzentrieren wird.⁶¹ Es sei auch darauf hingewiesen, dass die Eurasische Wirtschaftskommission bereits mit den Regierungen von Ländern wie Peru, der Mongolei, Kambodscha, Marokko, Jordanien, den Färöer-Inseln, Kuba, Thailand, Bangladesch und Moldawien in Form von Memoranden und mit der Regierung Griechenlands in Form einer Erklärung zusammenarbeitet.

60 Weißrussland setzt auf Exportwachstum dank EAEU und Freihandelsabkommen mit Drittländern [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-rasschityvaet-na-rost-eksporta-blagodarja-soglashenijam-eaes-o-zst-s-tretjimi-stranami-365828-2019/>

61 Pivovar, E. EWG und Indonesien unterzeichnen ein Memorandum über die Zusammenarbeit / E. Pivovar // [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/economics/view/EEK-i-indonezija-podpisali-memorandum-o-sotrudnichestve-366253-2019/>

Auf dieser Liste steht auch ein südamerikanisches Land wie **Chile**, mit dem die eurasische P5 ihre Zusammenarbeit in den letzten Jahren erheblich ausgebaut hat. Insbesondere im Jahr 2018 stieg der Handelsumsatz zwischen den beiden Parteien um fast ein Drittel auf 1,2 Milliarden US-Dollar. "Gleichzeitig stiegen die Ausfuhren des EAD nach Chile um 54,8 % und die Einfuhren um 28,7 %.⁶² Ein Freihandelsabkommen zwischen der EAEU und Chile könnte Belarus große Chancen eröffnen, denn derzeit beläuft sich der Handelsumsatz zwischen Belarus und Chile auf nur etwa zehn Millionen Dollar, wovon 90 % aus diesem südamerikanischen Land stammen. Der Grund für dieses Phänomen liegt darin, dass es einige Probleme mit den Zöllen gibt, die für belarussische Waren immer noch deutlich höher sind als für andere ausländische Produkte, die nach Chile gelangen.⁶³

Ein weiteres Land, mit dem die Verhandlungen über die Einrichtung einer Freihandelszone bereits in eine aktive Phase eingetreten sind, ist **Ägypten**. Dieser afrikanische Staat wird der erste sein, der eine gemeinsame industrielle Infrastruktur mit der EAEU beherbergt, die für die Länder des Integrationsverbands "zu einem Fenster für die Förderung unserer Industrieprodukte in Afrika und im Nahen Osten"⁶⁴ werden soll. Eine am 24. Oktober 2019 zwischen der Eurasischen Wirtschaftskommission und der

62 Pivovar, E. Chile zeigt Interesse an der Schaffung einer Freihandelszone mit der EAEU / E. Pivovar // [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/chili-projavljaet-interes-k-sozdaniju-zony-svobodnoj-torgovli-s-eaes-365298-2019/>

63 Grischkewitsch, A. Chile ist an einer langfristigen Zusammenarbeit mit Weißrussland interessiert - Benitez / A. Grischkewitsch // [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/politics/view/chili-zainteresovana-v-dolgosrochnom-sotrudnichestve-s-belarusju-benites-365275-2019/>

64 Pivovar, E. EWU-Länder beabsichtigen, eine gemeinsame industrielle Infrastruktur in Ägypten zu schaffen / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/economics/view/strany-eaes-namereny-sozdat-sovmestnuju-promyshlennuju-infrastrukturu-v-egipte-364924-2019/>

Kommission der Afrikanischen Union unterzeichnete Absichtserklärung, wonach "die Parteien beabsichtigen, in den Bereichen Infrastruktur und Landwirtschaft, Handel, Investitionen und Unternehmensentwicklung, regionale Wirtschaftsintegration und anderen Bereichen von beiderseitigem Interesse zusammenzuarbeiten"⁶⁵, wird den afrikanischen Kooperationsvektor der EAEU erheblich ergänzen. Im Rahmen dieses Dokuments wird ein Kooperationsplan entwickelt, der sich auf Aktivitäten für die Geschäftswelt der Parteien konzentriert. In der Sprache der Zahlen sehen die Aussichten für diese Interaktion sehr beeindruckend aus. Immerhin ist die Afrikanische Union eine internationale zwischenstaatliche Organisation, die 55 Staaten des Schwarzen Kontinents mit einer Bevölkerung von rund einer Milliarde Menschen vereint. Der Handel der EAEU mit diesen Ländern ist seit 2010 um fast das 2,7-fache gewachsen und erreichte 2018 21,7 Milliarden US-Dollar. Gleichzeitig entfallen auf nur fünf afrikanische Länder - Algerien, Ägypten, Marokko, Nigeria und Tunesien - mehr als 80 Prozent der Exporte der Eurasischen Fünf. Das Potenzial für die Entwicklung von Partnerschaften ist hier also in der Tat beträchtlich.

65 ECE und die Kommission der Afrikanischen Union unterzeichnen ein Memorandum of Understanding [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/24-10-2019-5.aspx>

Fokussierung auf langfristige Prioritäten

Die Republik Kasachstan, die im Jahr 2021 den Vorsitz der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAEU) innehat, hat fünf Schlüsselbereiche für ihre Aktivitäten im Jahr ihres Vorsitzes festgelegt, die sich an den langfristigen Entwicklungsprioritäten dieser internationalen Organisation orientieren:

1) Der industriellen Zusammenarbeit in Form von Joint Ventures in den Bereichen Industrie, Agroindustrie und Dienstleistungen neue Impulse geben;

2) Beseitigung der verbleibenden Hindernisse für den gegenseitigen Handel zwischen den an dieser Integrationsformation beteiligten Ländern auf zentraler, regionaler und kommunaler Ebene;

3) das Potenzial der grenzüberschreitenden Verkehrsadern und Logistikknotenpunkte zu nutzen, um Vertrauen auf dem gesamten eurasischen Kontinent aufzubauen;

4) die umfassende Digitalisierung zu einer treibenden Kraft für die Entwicklung der Volkswirtschaften der Mitgliedstaaten der Union zu machen, indem der Digitalisierung in Industrie, Landwirtschaft und Verkehr ein qualitativer Schub verliehen wird;

5) Erweiterung des Zugangs zu ausländischen Märkten, "aktiver Ausbau der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen mit Drittländern und Integrationsverbänden"⁶⁶.

Die wirksame und umfassende Umsetzung der strategischen Entwicklungsleitlinien für die eurasische Wirtschaftsintegration bis

⁶⁶ Appell des Präsidenten der Republik Kasachstan Kassym-Jomart Kemelevich Tokayev an die Staatsoberhäupter der Mitgliedsstaaten der Eurasischen Wirtschaftsunion [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/18-01-2021-1.aspx>

2025, die von den Staats- und Regierungschefs der EAWU-Mitgliedsstaaten auf der Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrats im Dezember 2020 angenommen und im Januar 2021 veröffentlicht wurden, sollte zur Erreichung dieser Ziele beitragen. Dieses Dokument enthält 330 Maßnahmen und Mechanismen zur Entwicklung der Zusammenarbeit, die in 11 Systemblöcken zusammengefasst sind, deren Umsetzung bis 2025 zu folgenden Ergebnissen führen soll

1) Vollendung eines gemeinsamen Marktes für Waren, Dienstleistungen, Kapital und Arbeit;

(2) Verbesserung der Effizienz der Regulierung des gemeinsamen Marktes der EAEU;

3) Übergang zu einem qualitativ höheren Niveau der Zollregelung und -verwaltung;

4) Gewährleistung der Qualität und Sicherheit der Waren;

5) Bildung des digitalen Raums der EAEU;

6) Schaffung von Mechanismen zur gezielten Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung;

7) Aufbau eines Systems für die Verwaltung gemeinsamer Kooperationsprojekte und die Entwicklung von Hochleistungssektoren;

8) Förderung des wissenschaftlichen und technischen Fortschritts;

9) Steigerung der Effizienz der EAEU-Institutionen;

(10) Einführung von Mechanismen für die Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Tourismus und Sport;

11) die Entstehung der EAEU als eines der wichtigsten Entwicklungszentren der modernen Welt.

Zur Umsetzung dieser strategischen Leitlinien "müssen 13 internationale Verträge geschlossen, mehr als 60 normative Rechtsakte verabschiedet und etwa 25 Änderungen und Ergänzungen des EWR-Vertrags und der nationalen Rechtsvorschriften vorgenommen werden"⁶⁷. Es wird davon ausgegangen, dass all diese Maßnahmen dazu beitragen werden, die Exporte aus den EAEU-Staaten in Drittländer bis 2025 um ein Viertel zu steigern. Dies kann erreicht werden, wenn wir den Weg der Schaffung gemeinsamer eurasischer Unternehmen beschreiten, die sich gegenseitig ergänzen und wettbewerbsfähige Produkte herstellen. Derzeit "gibt es in der EAEU 17,5 Tausend Joint Ventures mit den Unionspartnern, davon 2,4 Tausend in Weißrussland. Die EAEU ist an der Durchführung von Investitionsprojekten mit einem geschätzten Gesamtvolumen von etwa 200 Milliarden Dollar interessiert."⁶⁸

Ein weiteres wichtiges Segment der eurasischen Integration ist die Umsetzung digitaler Projekte, da die Integration digitaler Technologien in alle Aspekte der Aktivitäten heute eine wichtige Voraussetzung für den Fortschritt ist. Die Republik Weißrussland wird dabei in der EAEU eine nicht unbedeutende Rolle spielen, da dort bereits eine ausreichende Infrastrukturbasis für die digitale Transformation geschaffen wurde und der größte IT-Cluster Osteuropas - der High-Tech-Park - seit geraumer Zeit in Betrieb ist.

67 Pivovar, E. Veröffentlicht die Strategie der Entwicklung der eurasischen Wirtschaftsintegration bis 2025 / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/opublikovana-strategija-razvitiya-evrazijskoj-ekonomicheskoy-integratsii-do-2025-goda-423997-2021/>

68 Pivovar, E. Myasnikovich hält es für notwendig, die industrielle Zusammenarbeit in den Hochtechnologiebranchen der EAEU zu entwickeln / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/mjasnikovich-schitaet-neobhodimym-razvivat-v-caes-promkooperatsiju-v-vysokotekhnologichnyh-otrasljah-427278-2021>

"Im Jahr 2020 beliefen sich die Exporte auf über 2,5 Milliarden Dollar - das sind mehr als 20 % der gesamten Dienstleistungsexporte von Belarus.⁶⁹

Auf dem Digital Almaty Forum 2021 im Februar 2021 nannte die belarussische Seite das Projekt "Reisen ohne COVID" der Eurasischen Entwicklungsbank als eines der gemeinsamen digitalen Projekte auf dem Gebiet der EAEU, das tatsächlich zum Nutzen der Bevölkerung umgesetzt wurde. Gleichzeitig wurden die Teilnehmer des Forums darauf aufmerksam gemacht, dass die verbleibenden Projekte der digitalen Agenda der EAEU ins Stocken geraten sind. In den letzten drei Jahren wurden nur wenige greifbare Ergebnisse, auch wirtschaftlicher Art, erzielt. Aus diesem Grund hat die Umsetzung der digitalen Agenda in der Union noch nicht zur Entwicklung nationaler Segmente geführt. In dieser Hinsicht ist es jetzt sehr wichtig, konkrete Aufgaben zu stellen, Leistungsträger zu identifizieren, klare Regeln für die Informationsarchitektur zu entwickeln und das Arbeitstempo sowohl in den EAEU-Mitgliedsstaaten selbst als auch auf der Integrationsebene zu synchronisieren, damit die Digitalisierung vor allem die Realwirtschaft auf ein neues Niveau bringt. Dies ist auch der Ansatz von Kasachstan, das 2021 den EU-Vorsitz innehat. Es genügt zu erwähnen, dass ein von Kasachstan initiiertes Projekt zur Einrichtung von Großhandelsvertriebszentren nun zu den Prioritäten der Union gehört, ebenso wie die umfassende Einführung des Ökosystems des digitalen Verkehrskorridors, das Belarus gemeinsam mit seinen Unionspartnern vorgeschlagen hat. Darüber

69 HTP-Exporte werden 2020 mehr als 2,5 Milliarden Dollar betragen - Golovchenko [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eksport-pvt-v-2020-godu-prevysil-25-mlrd-golovchenko-427222-2021/>

hinaus könnte eines der gemeinsamen Projekte eine intelligente Stadt sein, da alle größeren Städte in der EWU die gleichen Aufgaben in den Bereichen Beleuchtung, Verkehrsfluss, Strom-, Wasser- und Wärmeversorgung zu bewältigen haben. Nach Ansicht der belarussischen Seite "können all diese Aufgaben mit Hilfe multifunktionaler digitaler Plattformen gelöst werden"⁷⁰, was jedoch eine Menge koordinierter Arbeit erfordert, um einen starken Synergieeffekt zu erzielen.

Ein weiterer wichtiger Bereich der Entwicklung der Eurasischen Wirtschaftsunion in den nächsten fünf Jahren sollte die Intensivierung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Ausland und internationalen Organisationen sein, die eine koordinierte Arbeit an den Integrationsprozessen im eurasischen Raum ermöglichen wird, einschließlich der wirtschaftlichen Interaktion "im Rahmen der Idee der Großen Eurasischen Partnerschaft"⁷¹. Es sei daran erinnert, dass die von russischer Seite 2015 vorgeschlagene Idee der Bildung einer größeren eurasischen Partnerschaft ein Netz von Dialogen zwischen den wichtigsten Akteuren in Eurasien ist, und zwar nicht nur zwischen den größten Volkswirtschaften, sondern auch zwischen regionalen Wirtschaftsverbänden, die durch ein flexibles System von internationalen Rechtsvorschriften, Verkehrs- und Logistik-, Energie-, Telekommunikations- und Finanzinfrastrukturen, gemeinsamen Projekten und Institutionen miteinander verbunden sind. Dieses ehrgeizige Konzept, das bereits als das ehrgeizigste

70 Weißrussland steht für eine beschleunigte Umsetzung digitaler Projekte in der EWU - Golowtschenko [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-vystupaet-za-uskorenje-realizatsii-tsifrovyyh-proektov-v-eaes-golovchenko>

71 Strategische Richtungen für die Entwicklung der eurasischen Wirtschaftsintegration bis 2025. - M., 2020. - C. 9.

Integrationsprojekt dieses Jahrhunderts bezeichnet wurde, setzt die Umsetzung einer Reihe von Grundprinzipien voraus, die es von anderen eurasischen Integrationsplänen unterscheiden.

Vor allem gibt sie nicht vor, mit anderen regionalen Integrationsstrukturen zu konkurrieren, sondern entwickelt diese lediglich für einen künftigen gemeinsamen eurasischen Wirtschaftsmechanismus weiter. Die Große Eurasische Partnerschaft "steht nicht für die Vereinigung des eurasischen Ostens gegen den europäischen Westen"⁷². Bei der Durchführung dieses Projekts, dessen Teilnehmer bereits durch unterschiedliche Modelle der sozialen, politischen und wirtschaftlichen Entwicklung gekennzeichnet sind, soll niemandem ein einziges Wertesystem aufgezwungen werden, sondern es sollen lediglich möglichst angenehme Bedingungen für alle Teilnehmer geschaffen werden, ohne sie in Anführer und Außenseiter einzuteilen, und es soll eine Vielzahl flexibler Formen der Beteiligung der einzelnen Länder an der Partnerschaft vorgesehen werden. Es wird erwartet, dass sich die Eurasische Partnerschaft nicht nur auf die Wirtschaft auswirkt, sondern auch auf andere Bereiche der Interaktion - Wissenschaft, Bildung, Kultur, humanitärer Bereich - und parallel dazu zur Stärkung der Nahrungsmittel-, Energie- und Kontinentalssicherheit beiträgt, um globale Probleme wie den Klimawandel, die Bekämpfung von Pandemien und die Migration anzugehen. Eine weitere Besonderheit dieses Projekts sollte das Prinzip der Umsetzung von unten nach oben sein, wobei spezifische Vereinbarungen zwischen regionalen Integrationsverbänden und einzelnen Ländern die Grundlage dafür bilden werden. Insbesondere

72 Kortunov, A. Acht Prinzipien der Großen Eurasischen Partnerschaft / A. Kortunov // [Elektronische Quelle]. - 2020. - URL: <https://russiancouncil.ru/analytics-and-comments/analytics/vosem-printsipov-bolshogo-evraziyskogo-partnerstva/>

die geplante Verknüpfung der Eurasischen Wirtschaftsunion mit der chinesischen Initiative "One Belt, One Road" fügt sich sehr harmonisch in dieses Schema ein. Und sie ist nicht die einzige.

So wurde bereits auf dem Ostasiengipfel im November 2020 festgestellt, dass die weitere Entwicklung verschiedener Integrationsprojekte in der asiatisch-pazifischen Region nur zur Stärkung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit beitragen kann. In dieser Hinsicht können solche "regionalen und subregionalen Vereinigungen wie der Verband Südostasiatischer Nationen, die Eurasische Wirtschaftsunion und die Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit im Interesse der gesamten Region zusammenarbeiten und sich gegenseitig harmonisch und wirksam ergänzen"⁷³.

Kasachstan, das im Jahr 2021 den EU-Vorsitz innehat, erklärte seinerseits, dass es den Zugang zu ausländischen Märkten konsequent ausbauen und die Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zu Drittländern und Integrationsverbänden aktiv entwickeln wolle. Dabei konzentrierte es sich nicht nur auf die systematische Arbeit zur Schaffung eines gleichberechtigten, für beide Seiten vorteilhaften und pragmatischen Dialogs der EU mit der Europäischen Union und dem Verband Südostasiatischer Nationen (ASEAN), sondern auch darauf, dass "eine wirksame Strategie für die Interaktion mit neuen ⁷⁴Gewerkschaften entwickelt werden soll

Mitte November 2020 wurde auf dem ASEAN-Gipfel ein Abkommen zur Bildung der potenziell größten Freihandelszone der

73 Asien schafft die größte Freihandelszone der Welt [Elektronische Ressource]. - 2020. - URL: <https://interaffairs.ru/news/show/28129>

74 Appell des Präsidenten der Republik Kasachstan Kassym-Jomart Kemelevich Tokayev an die Staatsoberhäupter der Mitgliedsstaaten der Eurasischen Wirtschaftsunion [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/18-01-2021-1.aspx>

Welt zwischen den zehn Ländern des Verbandes (Brunei, Kambodscha, Indonesien, Laos, Malaysia, Myanmar, die Philippinen, Singapur, Thailand und Vietnam) und fünf führenden asiatischen Volkswirtschaften - Australien, China, Neuseeland, Südkorea und Japan - unterzeichnet. Dieses Abkommen "brachte Länder mit einem gemeinsamen Bruttoprodukt von fast 26 Billionen Dollar (ein Drittel des weltweiten BIP) zusammen. (ein Drittel des weltweiten BIP), <...> und eine Bevölkerung von mehr als 2,2 Milliarden Menschen"⁷⁵. Es liegt auf der Hand, dass die Entwicklung einer für beide Seiten vorteilhaften Interaktion mit einem so wichtigen Partner auf der Weltbühne ein starker Impuls für die EAEU sein kann, um zu einem der wichtigsten Entwicklungszentren der modernen Welt zu werden.

Einer der vielversprechendsten Partner der Union könnte bald auch das im Oktober 1993 gegründete Subsystem für wirtschaftliche Integration in Zentralamerika sein. Zu den Mitgliedern gehören Costa Rica, Guatemala, Honduras, Nicaragua, Panama und El Salvador. Im Februar 2021 unterzeichneten die Eurasische Wirtschaftskommission und das Sekretariat für wirtschaftliche Integration in Zentralamerika (SIECA), das technische und administrative Organ des Subsystems, eine Absichtserklärung zwischen den beiden Organisationen, die darauf abzielt, die handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Parteien in Bereichen wie gegenseitiger Handel, technische Regulierung und Normung, Industrie und Agrarindustrie sowie Makroökonomie zu intensivieren, um Erfahrungen auszutauschen und Leitlinien und Empfehlungen zu entwickeln. Die EAG ist der

75 Erokhin, V.L. Umfassende regionale Wirtschaftspartnerschaft: Überblick über die wichtigsten Indikatoren des Handelsbündnisses / V.L. Erokhin // Marketing und Logistik. - 2020. - №6. - C. 25.

Ansicht, dass "die zentralamerikanischen Länder ein großes Potenzial für eine verstärkte Zusammenarbeit haben. Die Unterzeichnung des Memorandums ist ein erster Schritt zur Intensivierung der Handels- und Investitionszusammenarbeit und langfristig zur Integration in globale Wertschöpfungsketten <...>. Seit 2015 ist der gegenseitige Handelsumsatz um 22,6 % gestiegen"⁷⁶. Die Parteien werden in Kürze eine gemeinsame Arbeitsgruppe bilden, um die Bestimmungen des Memorandums in die Praxis umzusetzen.

Ein weiteres Land auf dem amerikanischen Kontinent, mit dem die EAEU 2021 ihre Zusammenarbeit deutlich intensivieren wird, ist Kuba, mit dem bereits 2018 eine Absichtserklärung geschlossen wurde und das im Dezember 2020 auf einer Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrats den Beobachterstatus bei der EAEU erhielt. Viele Fakten deuten darauf hin, dass der Entwicklungsstand der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den Vertragsparteien des Memorandums ein erhebliches Wachstumspotenzial aufweist. "Ende 2019 belief sich der Handelsumsatz zwischen der EAEU und Kuba auf 214,7 Mio. US-Dollar, darunter Exporte in Höhe von 197,1 Mio. US-Dollar und Importe in Höhe von 17,6 Mio. US-Dollar. 2018 wurde mit 417,5 Mio. US-Dollar ein Rekordumsatz im Handel zwischen der EAEU und Kuba seit 2010 verzeichnet."⁷⁷

76 Pivovar, E. EWG und das Sekretariat für wirtschaftliche Integration in Zentralamerika haben ein Memorandum unterzeichnet / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/cek-i-sekretariat-po-ekonomicheskoi-integratsii-v-tsentralnoj-amerike-podpisali-memorandum-430366-2021/>.

77 Pivovar, E. Ernennung Kubas zum Vertreter in der Eurasischen Wirtschaftskommission / E. Pivovar // [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/politics/view/kuba-naznachila-predstavitelja-v-evrazijskoj-ekonomicheskoi-komissii-427078-2021/>

Im Zusammenhang mit dem bilateralen Format der internationalen Zusammenarbeit der EAWU ist anzumerken, dass die Eurasische Wirtschaftskommission bei der Verfolgung der in den strategischen Leitlinien für die eurasische Wirtschaftsintegration bis 2025 festgelegten Ziele derzeit die erforderlichen Arbeiten für den Abschluss von Abkommen zur Einrichtung von Freihandelszonen auch mit einer Reihe anderer Länder durchführt. Zu den asiatischen Staaten, die an einer umfassenden Zusammenarbeit mit der EAEU interessiert sind, gehört der Iran, mit dem im Mai 2018 ein Interimsabkommen zur Einrichtung einer Freihandelszone unterzeichnet wurde, das im Oktober 2019 in Kraft tritt. Im Dezember 2020 beschlossen die Staats- und Regierungschefs der EAEU-Mitgliedstaaten, bis Oktober 2022 Verhandlungen über ein Freihandelsabkommen mit dem Iran aufzunehmen. Bereits im Februar 2021 richteten die Verhandlungsteilnehmer ihr Augenmerk auf Verkehrs- und Logistikprojekte, die sich "positiv auf das Wachstum des Handelsumsatzes zwischen den Ländern der EAWU und dem Iran sowie auf die Verbesserung der Verkehrsanbindung der gesamten eurasischen Großregion auswirken"⁷⁸ könnten.

Im Jahr 2021 beabsichtigt die EAEU, eine Zusammenarbeit zwischen Wirtschaftskreisen aufzubauen und die Handels- und Wirtschaftsbeziehungen mit einem südasiatischen Land wie Bangladesch erheblich zu stärken. Im Jahr 2019 wurde eine Kooperationsvereinbarung mit Bangladesch unterzeichnet. Die Tatsache, dass die bangladeschische Wirtschaft "in den letzten zehn

78 Der Vorstandsvorsitzende der EWG, Michail Mjasnikowitsch, traf sich mit Mohammad Behar Galifab, dem Vorsitzenden des Majlis des Islamischen Rates von Iran [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/09-02-2021-01.aspx>

Jahren ein beträchtliches Wachstum mit einem durchschnittlichen BIP-Wachstum von 8 % pro Jahr und selbst während der Pandemie ein Wachstum von 5,6 % verzeichnet hat", zeugt von einem recht hohen Potenzial für die Entwicklung von Partnerschaften⁷⁹. Und jetzt ist es wichtig, herauszufinden, wo die Parteien ein gemeinsames Interesse haben, wo eine Diversifizierung des Handels erreicht werden kann. Darüber hinaus wurden bereits Studien über die Möglichkeiten der Errichtung von Freihandelszonen mit Indonesien und der Mongolei eingeleitet. Und in der ersten Jahreshälfte 2021 wird der Verhandlungsprozess "mit der größten Volkswirtschaft Afrikas, Ägypten, sowie mit Indien wieder aufgenommen."⁸⁰

Auch die EAEU dürfte ihre Aktivitäten im gesamten postsowjetischen Raum verstärken, wie die Unterzeichnung eines Aktionsplans für 2021-2022 zur Umsetzung des Memorandums über die Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen der Eurasischen Wirtschaftskommission und dem Exekutivkomitee der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten im Februar 2021 zeigt, der die Durchführung gemeinsamer Projekte und Veranstaltungen, auch unter Beteiligung von Unternehmen, vorsieht. Zur Erinnerung: Das 2018 unterzeichnete Memorandum sieht eine Zusammenarbeit zwischen der EAWU und der GUS "in den Bereichen Zollregulierung, Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung von Waren mit Identifikationsmitteln, öffentliches Auftragswesen,

⁷⁹ Möglichkeiten zur Intensivierung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Bangladesch und der EAEU auf der EWG diskutiert [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL:

<http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/29-01-2021-3.aspx>

⁸⁰ Pivovar, E. EEU beabsichtigt, Freihandelszonen mit Ägypten, Indien, Indonesien und der Mongolei zu schaffen / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eaes-nameren-sozdat-zony-svobodnoj-torgovli-s-egiptom-indiej-indoneziej-i-mongoliej-426578-2021/>

Verbraucherschutz, digitale Wirtschaft, Steuerpolitik und -verwaltung, Außenhandel, Wettbewerbspolitik und Antimonopolregulierung sowie sanitäre, veterinärmedizinische und phytosanitäre Quarantänemaßnahmen" vor.⁸¹ Auf bilateraler Ebene ist der Vorschlag Usbekistans, gemeinsam die transafghanische Eisenbahn zu bauen, von großem Interesse für die EAEU. Dies erklärt sich aus der Tatsache, dass "im Jahr 2020 das Volumen des Eisenbahntransits durch die Staaten der Union in Richtung Asien nach Europa und zurück um mehr als 60 % gestiegen ist und sich die Effizienz des Transports spürbar verbessert hat. Dies zeigt, wie aussichtsreich diese Richtung ist und wie notwendig konzertierte Anstrengungen sind"⁸². Mit anderen Worten: Die Umsetzung dieses Projekts trägt zur Gestaltung des Konzepts der Verkehrsanbindung im Großraum Eurasien bei und ermöglicht es sowohl den Mitgliedstaaten der EAEU als auch Usbekistan, die Wettbewerbsfähigkeit ihrer Unternehmen und die Effizienz des Handels zu steigern sowie neue Arbeitsplätze zu schaffen. Daraus ergibt sich die Konzentration auf langfristige Prioritäten in der Eurasischen Wirtschaftsunion.

81 EWG und GUS-Exekutivausschuss unterzeichnen Kooperationsplan für 2021-2022 [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL:

<http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/05-02-2021-07.aspx>

82 Pivovar, E. Die EAEU wird die Initiative Usbekistans zum Bau der Trans-Afghanischen Eisenbahn prüfen / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eaes-rassmotrit-initsiativu-uzbekistana-ostroitelstve-transafganskoj-zheleznoj-dorogi-431104-2021/>

Auf dem Bestehenden aufbauen Kooperationsmechanismen

Der im Dezember 2020 verabschiedete Strategische Rahmen für die Eurasische Wirtschaftsintegration bis 2025 nennt als eines der Hauptziele die weitere Ausgestaltung des vertraglichen und rechtlichen Rahmens der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU) mit Drittstaaten und deren Integrationsverbänden zur Schaffung präferenziieller Handelsregelungen für die Entwicklung und umfassende Vertiefung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit. In der Tat sollte die Intensivierung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Ausland und internationalen Organisationen in den nächsten fünf Jahren zu einem der wichtigsten Bereiche der EAEU werden, der "eine koordinierte Arbeit an den Integrationsprozessen im eurasischen Raum ermöglichen wird.⁸³

Im Dezember 2021 billigte der Oberste Eurasische Wirtschaftsrat die Hauptrichtungen der internationalen Aktivitäten der EAEU für 2022, die sich mit der Entwicklung bereits etablierter Kooperationsmechanismen mit Drittländern, regionalen Integrationsvereinigungen und internationalen Organisationen sowie der Identifizierung potenziell vielversprechender Partner befassen. Insbesondere die Zusammenarbeit mit der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS), der Europäischen Union (EU), der Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit (SOZ), dem Verband Südostasiatischer Nationen (ASEAN), dem Forum der Asiatisch-Pazifischen Wirtschaftskooperation (APEC) ... wird für die EAEU

83 Zalessky, B.L. Eurasische Integration im Rahmen der großen Partnerschaft auf dem Kontinent / B.L. Zalessky // Materiały XVII Międzynarodowej naukowo-praktycznej konferencji "Naukowa myśl informacyjnej powieki - 2021", Volume 1. Przemysł: Nauka i studia. - C.24.

im Jahr 2022 eine Priorität sein.⁸⁴ Gleichzeitig werden sich die internationalen Aktivitäten dieser Assoziation auf die Lösung solcher dringender Aufgaben der eurasischen Wirtschaftsintegration konzentrieren, wie Exportentwicklung, Transport- und Energieinfrastruktur, industrielle Zusammenarbeit, Einführung neuer Technologien sowie die Schaffung von Bedingungen für den gemeinsamen Eintritt der Unternehmen der Mitgliedsstaaten in die Märkte von Drittländern, einschließlich Südostasien, dem Nahen Osten, der indopazifischen Region, Nordafrika und dem lateinamerikanischen Kontinent.

Im Jahr 2022 geht die Präsidentschaft der EAEU an Kirgisistan über, das sich in erster Linie auf die Verwirklichung der in den strategischen Leitlinien der eurasischen Wirtschaftsintegration festgelegten Ziele bis 2025 konzentrieren will. Eine unbestreitbare Priorität in dieser Hinsicht ist die internationale Zusammenarbeit, die "wichtig ist, um sowohl das Dialogformat der Zusammenarbeit als auch die Handels- und Wirtschaftsbeziehungen mit Drittländern durch die Unterzeichnung von Handelsabkommen zu entwickeln, um neue vielversprechende Märkte zu erschließen...",⁸⁵ so dass die Produzenten aus den Ländern dieser Integrationsformation, einschließlich Weißrussland, "die günstigsten Bedingungen erhalten, wenn sie ihre Produkte auf

84 Die EEU hat die Hauptrichtungen der internationalen Aktivitäten für 2022 festgelegt [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/v-caes-utverdili-osnovnye-napravleniya-mezhdunarodnoj-deyatelnosti-na-2022-godu/>

85 Ansprache von Präsident Sadyr Japarov an die Staats- und Regierungschefs der EAEU-Mitgliedstaaten anlässlich des kirgisischen EU-Vorsitzes im Jahr 2022 [Elektronische Ressource]. - 2022. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/obrashhenie-prezidenta-sadyra-zhaparova-k-glavam-gosudarstv-%E2%80%93-3-chlenov-caes-po-sluchayu-predsedatelstvovaniya-kyrgyzstana-v-organakh-soyuza-v-2022-godu/>

ausländische Märkte exportieren, und die Verbraucher sichere, hochwertige und preiswerte Waren erhalten.⁸⁶

Zur Erinnerung: Anfang 2022 hatte die EAEU bereits Präferenzabkommen über Freihandelszonen mit Vietnam, Serbien und Singapur sowie ein Interimsabkommen mit dem Iran geschlossen. Ein Abkommen über Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit mit der Volksrepublik China ist ebenfalls in Kraft getreten. Was die Suche nach potenziellen Partnern betrifft, so "befinden sich die Verhandlungen über ein Freihandelsabkommen mit Ägypten und Israel in einem aktiven Stadium, die Vorbereitungen für die erste Verhandlungsrunde mit Indien sind im Gange, und die Verhandlungen zur Vorbereitung eines vollwertigen Freihandelsabkommens mit der Mongolei und Indonesien haben begonnen.⁸⁷ Und es wird weiterhin intensiv an der Suche nach neuen Partnern und deren Verhandlungen gearbeitet.

So unterzeichneten die Eurasische Wirtschaftskommission (EAWU) und das Ständige Sekretariat des Lateinamerikanischen Wirtschaftssystems im Dezember 2021 im Anschluss an das Zweite Forum der Eurasischen Wirtschaftsunion (EAWU) und Lateinamerikas und der Karibik (LACB): Beseitigung von Barrieren und Bau von Brücken für die wirtschaftliche Zusammenarbeit eine gemeinsame Erklärung, in der die Parteien ihr Engagement für die Entwicklung und Stärkung einer umfassenden Zusammenarbeit bekräftigten und die strategische Bedeutung der Beziehungen

86 Zalesky, B.L. Vektoren der eurasischen Integration - Indonesien, Chile, Ägypten / B.L. Zalesky // Materialy XV Mezinardni vedecko-prakticka konference "Vedecky prumysl evropskeho kontinentu - 2019". Band 6: Praha. Verlag "Bildung und Wissenschaft". - C. 11.

87 Gorelik, Y. Ohne Industrieschließungen und Reduzierung der Exporttätigkeit / Y. Gorelik // [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/bez-promyshlennyh-lokdaunov-i-snizhenija-eksportnoj-aktivnosti-predstavitel-mid-o-vneshnetorgovoj-477276-2021/>

zwischen den beiden Regionen hervorhoben. Für die EAEU ist die Region Lateinamerika und Karibik von strategischer Bedeutung. Dies wird durch die Tatsache belegt, dass die Dynamik des Handels zwischen den Parteien "im Jahr 2018 einen Höchststand von 17,6 Milliarden US-Dollar erreichte. 17,6 MILLIARDEN USD. Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Früchte und Nüsse, Ölsaaten und -früchte, Fleisch und Fisch sind nach wie vor die wichtigsten Einfuhren. Die EAEU-Länder wiederum exportieren Düngemittel, Eisenmetalle, mineralische Brennstoffe, Getreide und andere Waren in die LACB."⁸⁸ In letzter Zeit hat die Zusammenarbeit in Bereichen wie Pharmazeutika, Maschinenbau sowie Informations- und Kommunikationsdienstleistungen zugenommen. Bioengineering, grüne Technologie und Dienstleistungen, einschließlich Tourismus und Bildung, könnten neue Bereiche der Zusammenarbeit sein. Als Hauptgründe für die immer noch unzureichende Handels- und Wirtschaftskooperation werden in der gemeinsamen Erklärung der geringe Kenntnisstand der Wirtschaftssubjekte über die Bedürfnisse und Möglichkeiten für Unternehmen in der EWU und der LEC, <...> das Fehlen moderner Handels- und Wirtschaftsabkommen zwischen den Ländern und die Integrationsverbände der EWU und der LEC genannt.⁸⁹ Infolgedessen wurde vereinbart, von der Vereinbarung allgemeiner Bereiche der Zusammenarbeit zu konkreten Verhandlungen unter Beteiligung interessierter Wirtschaftsvertreter

88 Die EAEU und die lateinamerikanischen Länder wollen bis 2021 die Handelsleistung von vor der Krise erreichen [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaunion.org/news/eaes-i-strany-latinskoj-ameriki-namereny-vyiti-na-dokrizisnye-pokazateli-torgovli-po-itogam-2021-goda/>

89 Die ECE und das Ständige Sekretariat des Lateinamerikanischen Wirtschaftssystems haben die Aufnahme von Verhandlungen über Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit angekündigt [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaunion.org/news/cek-i-postoyannyj-sekretariat-latinoamerikanskoj-ekonomicheskoy-sistemy-zayavili-o-perehode-k-predmetnym-peregovoram-o-torgovo-ekonomicheskoy-sotrudnichestve/>

überzugehen. Zu den möglichen Bereichen der Zusammenarbeit gehörten die Post-Rohstoffwirtschaft und die grüne Wirtschaft, wirtschaftliche Methoden zur Bekämpfung des Klimawandels, die Sicherstellung eines nachhaltigen und integrativen Wachstums sowie die Ausweitung der Beteiligung kleiner und mittlerer Unternehmen am Außenhandel.

Der im Dezember 2021 unterzeichnete Gemeinsame Aktionsplan 2025 der EAWU mit Kuba, der 34 Bereiche der Zusammenarbeit abdeckt, scheint eine Art Ergänzung zum Ausbau der Beziehungen mit der LAKB zu sein. Für Kuba ist das Dokument im Zusammenhang mit der Umsetzung des nationalen Plans für wirtschaftliche und soziale Entwicklung bis 2030 und der Wirtschafts- und Sozialstrategie zur Ankurbelung der Wirtschaft und zur Überwindung der durch die COVID-19-Pandemie verursachten weltweiten Krise von Bedeutung. Gleichzeitig "hat die kubanische Seite ein besonderes Interesse an der Stärkung des sektoralen Dialogs gezeigt, insbesondere in den Bereichen der technischen Regulierung und der Regulierung des Arzneimittelverkehrs in der EAEU"⁹⁰.

Zu den weiteren internationalen Organisationen, mit denen die EU in naher Zukunft eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit anstrebt, gehört die Internationale Zuckerorganisation (ISO), in der derzeit 87 Staaten vertreten sind und die die internationale Zusammenarbeit in den Bereichen Zuckerproduktion, -verbrauch und -verkehr fördert. Im Dezember 2021 unterzeichneten die EWG und die ISO eine Absichtserklärung (Memorandum of Understanding, MoU), in der die wichtigsten

90 Die EEU und Kuba unterzeichneten einen Plan für gemeinsame Maßnahmen bis 2025 [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/caes-i-kuba-podpisali-plan-sovmestnyh-dejstvij-do-2025-goda/>

Bereiche und Aktivitäten für die Zusammenarbeit zwischen den beiden Organisationen festgelegt wurden, um "die Möglichkeiten der praktischen Zusammenarbeit <...> zu erkunden und wirksame Maßnahmen zur Entwicklung eines gemeinsamen Marktes für Zucker und Zuckererzeugnisse zu entwickeln"⁹¹.

Was die Entwicklung der Zusammenarbeit der EAEU mit Partnern auf verschiedenen Kontinenten betrifft, so waren ihre Strukturen Ende 2021 besonders aktiv in der Interaktion mit asiatischen Ländern wie China, Iran, der Mongolei und Bangladesch. So wurde im Dezember 2021 auf der zweiten Sitzung des Gemischten Ausschusses für die Umsetzung des Abkommens über Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen der EAWU und der VR China festgestellt, dass das Volumen des beiderseitigen Handels im Jahr 2021 das Niveau vor der Pandemie übersteigen und einen Rekordwert von 165 Mrd. USD erreichen wird, was die hohe Intensität und gegenseitige Komplementarität der Handelsbeziehungen belegt. Bei der Erörterung der Fortschritte des Fahrplans für die Umsetzung des 2019 in Kraft getretenen Abkommens zwischen der EAEU und China hoben die Parteien die Entwicklung digitaler Verkehrskorridore als wichtigsten Abschnitt dieses Dokuments hervor, da "die Digitalisierung des Eisenbahnverkehrs eine kumulative Wirkung haben kann"⁹². Die chinesische Seite schlug vor, die Zusammenarbeit zwischen der VR

91 Die ECE und die Internationale Zucker-Organisation haben ein Memorandum of Understanding unterzeichnet [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/cek-i-mezhdunarodnaya-organizatsiya-po-saharu-podpisali-memorandum-o-vzaimoponimanii/>

92 Andrey Slepnev: "Die Zusammenarbeit zwischen der EAG und China gewinnt an Schwung; sie ergänzt organisch die bilateralen Beziehungen unserer Staaten" [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <https://ecc.eaeunion.org/news/andrey-slepnev-sotrudnichestvo-eaes-knr-nabiraet-oporoty-ono-organichno-dopolnyaet-dvustoronnie-otnosheniya-nashih-gosudarstv/>

China und der EAEU in Bezug auf die globale Klimaagenda zu verstärken und Perspektiven für die Zusammenarbeit in drei Bereichen aufzuzeigen, die sich auf "intelligente Zölle, intelligente Zollgrenzen und intelligente Interkonnektivität"⁹³ beziehen. Gleichzeitig bekundete die chinesische Seite ihre Bereitschaft, ihre Erfahrungen bei der Umsetzung des Konzepts der "drei intelligenten Sphären" zu teilen, das auf modernen technologischen Verfahren und der Anwendung neuer Methoden, Systeme und Ausrüstungen zur intelligenten Zollkontrolle und -verwaltung beruht.

Was den Iran betrifft, so trat im Oktober 2019 ein befristetes Freihandelsabkommen mit diesem Land in Kraft. Dank dieses Dokuments "umfasst die Liste der Waren, für die Exporteure der EWU-Länder, einschließlich Belarus, Präferenzen erhalten, Fleisch- und Ölzeugnisse, bestimmte Arten von Süßwaren und Schokolade, elektronische und mechanische Geräte sowie Metalle und Kosmetika."⁹⁴ Im Dezember 2021 wurde das befristete Abkommen bis 2025 verlängert. Die letzten zwei Jahre haben gezeigt, dass sich die Zusammenarbeit zwischen den Parteien in einem außergewöhnlichen Tempo entwickelt. So stiegen in der ersten Hälfte des Jahres 2021 "die Exporte der Mitgliedsstaaten der Union um fast 47% auf 1,35 Milliarden Dollar und die Importe um 34% auf 825 Millionen Dollar"⁹⁵, was die großen Aussichten für diese Zusammenarbeit zeigt.

93 Single Window and Smart Customs im Gespräch zwischen der EWG und China [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaunion.org/news/formirovanie-%C2%ABedinogo-okna%C2%BB-i-intellektualnuyu-tamozhnyu-obsudili-predstaviteli-eek-i-kitaya/>

94 Zalessky, B.L. Vektoren der eurasischen Integration - Serbien, Iran, China / B.L. Zalessky // Materialy XV Miedzynarodowej naukowi-praktycznej konferencji "Perspektywiczne opracowania sa nauka i technikami - 2019", Volume 6. Przemysl: Nauka i studia. - C. 20.

95 Pivovar, E. Gültigkeit des befristeten Freihandelsabkommens zwischen der EWU und dem Iran bis 2025 verlängert / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2021. -

Ein weiterer vielversprechender Partner der EAEU in Asien ist die Mongolei, mit der bereits 2015 ein Memorandum über die Zusammenarbeit unterzeichnet wurde. Im Dezember 2021 fand die vierte Sitzung der gemeinsamen Arbeitsgruppe für die Zusammenarbeit zwischen der EWG und der mongolischen Regierung statt, bei der festgestellt wurde, dass das Volumen des gegenseitigen Handels zwischen den Parteien im Jahr 2020 anderthalb Milliarden Dollar betrug. Und "in den neun Monaten dieses Jahres [2021] ist der Handelsumsatz zwischen den Ländern der EAEU und der Mongolei um 23 % gestiegen, gleichzeitig wird das Potenzial des gegenseitigen Handels eindeutig nicht voll ausgeschöpft"⁹⁶. Um diesen positiven Trend aufrechtzuerhalten, wurde beschlossen, den Plan der gemeinsamen Aktivitäten zur Umsetzung der oben genannten Vereinbarung bis 2025 zu aktualisieren. Als wichtige Voraussetzung für die Entwicklung der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen haben beide Seiten die Intensivierung der Kontakte zwischen Wirtschaftskreisen und Wirtschaftsverbänden bezeichnet. Zu diesem Zweck hat die mongolische Seite vorgeschlagen, im Jahr 2022 ein Wirtschaftsforum in Ulaanbaatar abzuhalten.

Ebenfalls im Dezember 2021 fand die erste Sitzung der gemeinsamen Arbeitsgruppe der ECE und der Regierung von Bangladesch zur Umsetzung der im Mai 2019 unterzeichneten Vereinbarung über die Zusammenarbeit statt. Es wurde festgestellt, dass sich das Handelsvolumen zwischen beiden Seiten in den letzten zehn Jahren versechsfacht hat. Im Jahr 2020 wuchs er um weitere 11

URL: <https://www.belta.by/society/view/dejstvie-vremennogo-soglashenija-ot-svobodnoj-torgovle-mezhdu-caes-i-iranom-prodleno-do-2025-goda-474217-2021>
96 EWG und die Regierung der Mongolei erörtern Pläne für die Zusammenarbeit bis 2025 [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/eek-i-pravitelstvo-mongolii-obsuzhdayut-plany-vzaimodejstviya-do-2025-goda/>

Prozent auf mehr als zweieinhalb Milliarden Dollar. Und "von Januar bis September dieses Jahres [2021] stieg der Handelsumsatz zwischen der EAEU und Bangladesch um das Eineinhalbfache auf 2,2 Milliarden Dollar. 2,2 MRD. USD"⁹⁷. Die Parteien sehen nun eine Erhöhung dieses Betrags auf drei Milliarden Dollar als realistisches Ziel an. Hierfür gibt es Reserven: landwirtschaftliche Erzeugnisse, Maschinen, Ausrüstungen, Fahrzeuge, pharmazeutische Erzeugnisse und andere Arten von Erzeugnissen mit einem relativ hohen Anteil an der Wertschöpfung.

Unter den internationalen Organisationen, mit denen die EAEU im Jahr 2022 eine aktive Zusammenarbeit plant, ist auch die Europäische Union (EU) zu nennen. Insbesondere geht es um die Entwicklung des Dialogs zwischen der Eurasischen Wirtschaftskommission (EWG) und der Europäischen Kommission (EK), einschließlich der Interaktion mit spezialisierten EU-Gremien, "in den Bereichen der technischen Regulierung, der Anwendung gesundheitspolizeilicher und veterinärmedizinischer Maßnahmen, des Verkehrs von Arzneimitteln und medizinischen Geräten, des Wettbewerbs, einiger Aspekte der Handelspolitik sowie in anderen Tätigkeitsbereichen der Union."⁹⁸

Die Bedeutung des europäischen Vektors der internationalen Zusammenarbeit der EAWU wird bereits durch die Tatsache erklärt, dass "die Europäische Union mit einem Anteil von 35,5 % an den Einfuhren der EAWU weiterhin der wichtigste Handels- und

⁹⁷ Die EWU-Länder und Bangladesch haben das Potenzial, ihren Handelsumsatz zu steigern [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaunion.org/news/strany-eaes-i-bangladesh-imeyut-potentsial-dlya-dostizheniya-tovarooborota-v-3-mlrd-dollarov-ssha/>

⁹⁸ . Strategische Richtungen für die Entwicklung der eurasischen Wirtschaftsintegration bis 2025. - M., 2020. - C. 53-54.

Wirtschaftspartner der Eurasischen Wirtschaftsunion ist.⁹⁹ Die EU-Mitgliedstaaten sind die wichtigsten Abnehmer von Waren, die aus Russland, Belarus, Kasachstan, Kirgisistan und Armenien ausgeführt werden. Im Jahr 2021 wird der Handel zwischen den beiden Ländern um weitere 40 Prozent zunehmen, "vermutlich im Wert von 330 Milliarden Dollar". US¹⁰⁰. Und das ist noch lange nicht alles, wenn eine Reihe von dringenden Fragen im Handel zwischen den Parteien gelöst werden. Viele dieser Probleme wurden im Dezember 2021 im Rahmen der 8. Runde des technischen Dialogs zwischen der EWG und der EG erörtert, in der die Parteien die Schwierigkeiten der Unternehmen bei ihren Tätigkeiten ansprachen. Sie sprachen insbesondere über die Registrierung von Arzneimitteln und Medizinprodukten in den EWU-Ländern sowie über die Anwendung der technischen Vorschrift "Über die Sicherheit von Alkoholprodukten". Erörtert wurden Themen wie die technische Regulierung des Eisenbahnverkehrs in den EU-Ländern, der elektronische Geschäftsverkehr und die Entwicklung des "Single Window"-Mechanismus als Instrument zur Vereinfachung der Handelsverfahren. Ein wichtiges Detail: Da beide Seiten von der Nützlichkeit des technischen Dialogs überzeugt sind, "planen <...> beide Seiten, die Interaktion in diesem Format im Jahr 2022 fortzusetzen sowie die Möglichkeit zu prüfen, spezielle Webinare zu aktuellen Themen abzuhalten"¹⁰¹.

99 Sergey Glazyev: "Die Strategie 2025 entspricht den Interessen sowohl der eurasischen als auch der europäischen Wirtschaft" [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <https://eec.eaunion.org/news/sergej-glazev-%C2%ABstrategiya-2025-otvechaet-interesam-kak-evrazijskogo-tak-i-evropejskogo-biznesa%C2%BB/>

100 Die Leitung des Handelsblocks der Eurasischen Wirtschaftskommission traf sich mit der Association of European Businesses [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaunion.org/news/sostoyalas-vstrecha-rukovodstva-torgovogo-bloka-evrazijskoy-ekonomicheskoy-komissii-s-associaciy-evropeyskogo-biznesa/>

101 Die EWG und die Europäische Kommission führen Konsultationen zu aktuellen Fragen der Unternehmenstätigkeit durch [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL:

Bei demselben Treffen im Dezember 2021 mit der Association of European Businesses wurden praktische Fragen im Zusammenhang mit Freihandelsabkommen, Antworten auf den Klimawandel, Kennzeichnung, elektronischem Handel, Regeln für die Einfuhr bestimmter Warenarten und die Festlegung von Zollwerten erörtert. In der EWG fand auch ein Treffen mit Führungskräften und Vertretern der Russisch-Deutschen Handelskammer, der Französisch-Russischen Industrie- und Handelskammer, der Vereinigung italienischer Industrieller in Russland und der Arbeitsgruppe "Gemeinsamer Wirtschaftsraum von Lissabon bis Wladiwostok" statt, um ein breites Spektrum von Themen zu erörtern, die für europäische Unternehmen von Bedeutung sind, darunter "geistiges Eigentum, Besteuerung, Arbeitsmigration, Regulierung des Arzneimittelverkehrs".

Zu den einzelnen EU-Mitgliedsstaaten, mit denen die EAEU in naher Zukunft die Zusammenarbeit ernsthaft intensivieren will, gehört Portugal. Im November 2021 befasste sich das 4. russisch-portugiesische Innovationsforum "New Opportunities and Challenges in Innovation" mit der Förderung von Hightech-Produkten sowie mit der Diversifizierung der Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen der EAEU und den portugiesischsprachigen Ländern. Es wurde betont, dass "die Geschäftswelt Portugals und der portugiesischsprachigen Länder ihre Handelsstrategien unter Berücksichtigung des Faktors der eurasischen Wirtschaftsintegration und der damit verbundenen Möglichkeiten entwickelt"¹⁰². So konnten die Forumsteilnehmer

<https://eec.eaunion.org/news/eeek-i-evrokomissiya-proveli-konsultacii-po-aktualnym-voprosam-raboty-biznesa/>

102 Gohar Barseghian: "Portugiesische Unternehmen erschließen neue Chancen auf dem EWU-Markt". [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL:

vielversprechende Kooperationsprojekte in Bereichen wie Informations- und Kommunikationstechnologien, Bioenergie, Landwirtschaft, Gesundheitswesen, Verkehrsinfrastruktur und interregionale Zusammenarbeit prüfen. Die deutsche Wirtschaft, deren Vertreter an dem von der EWG im September 2021 veranstalteten Seminar teilnahmen, gehört ebenfalls zu den vielversprechendsten Partnern der EEU in der europäischen Dimension. Der Meinungsaustausch konzentrierte sich auf Bereiche der Zusammenarbeit wie "die digitale Agenda, die grüne Wirtschaft und die Zusammenarbeit im Zollwesen"¹⁰³. Eines der Ergebnisse dieser Veranstaltung war die einheitliche Meinung der Teilnehmer, dass es wichtig ist, den Dialog zwischen der EAEU und der deutschen Wirtschaft in verschiedenen Formaten fortzusetzen, um den gegenseitigen Handel zu fördern und die außenwirtschaftlichen Aktivitäten von Unternehmen zu erleichtern sowie einen Dialogmechanismus zur Lösung kontroverser Fragen zu schaffen.

Es liegt auf der Hand, dass all diese Maßnahmen, die auf die Ausweitung der Auslandsmärkte und die Diversifizierung der Exporte der EAEU-Mitgliedsländer abzielen, für Weißrussland, das sich sehr aktiv an allen systemischen Arbeiten zur Schaffung von Freihandelszonen mit Drittländern beteiligt und mit internationalen Organisationen zusammenarbeitet, äußerst wichtig sind.

<https://eec.eacunion.org/news/goar-barsegyan-%C2%ABportugalskij-biznes-fiksirueto-noye-vozmozhnosti-na-rynke-eaes%C2%BB/>

103 Die EWG veranstaltete ein Seminar für deutsche Unternehmen zur Regelung der Außenwirtschaftstätigkeit in der EWU [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eacunion.org/news/eeek-provela-seminar-dlya-germanskogo-biznesa-povoprosam-regulirovaniya-vneshneekonomicheskoy-deyatelnosti-v-eaes-/>

Literatur

1. Presseerklärung zu den Ergebnissen der Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates [Elektronische Ressource]. - 2014. - URL: <http://www.kremlin.ru/transcripts/45790>
2. Erklärung zur eurasischen Wirtschaftsintegration [Elektronische Ressource]. - 2011. - URL: http://www.kremlin.ru/ref_notes/1091
3. Die Präsidenten von Belarus, Russland und Kasachstan unterzeichnen die Erklärung zur eurasischen Wirtschaftsintegration [Elektronische Ressource]. - 2011. - URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/prezidenty-belarusi-rossii-i-kazaxstana-podpisali-deklaratsiju-o-evrazijskoj-ekonomicheskoi-integratsii-5169/
4. Putin, W. Neues Integrationsprojekt für Eurasien - Zukunft, die heute geboren wird / W. Putin // [Elektronische Ressource]. - 2011. - URL: <http://izvestia.ru/news/502761>
5. Nasarbajew, N. Eurasische Union: von der Idee zur künftigen Geschichte / N. Nasarbajew // [Elektronische Quelle]. - 2011. - URL: <http://izvestia.ru/news/504908>
6. Lukaschenko, A. Über das Schicksal unserer Integration / A. Lukaschenko // [Elektronische Quelle]. - 2011. - URL: <http://izvestia.ru/news/504081>
7. Michail Mjasnikowitsch trifft Sergej Glasjew [Elektronische Quelle]. - 2013. - URL: <http://www.government.by/ru/content/5291>
8. Michail Mjasnikowitsch sprach am Runden Tisch zur Eurasischen Wirtschaftsperspektive [Elektronische Ressource]. - 2013. - URL: <http://www.government.by/ru/content/5086>

9. Aliaksandr Lukashenka nahm an einer Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates teil [Elektronische Ressource]. - 2014. - URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/aleksandr-lukashenko-prinjal-uchastie-v-zasedanii-vysshego-evrazijskogo-ekonomicheskogo-soveta-8212/

10. Aliaksandr Lukaschenka nahm an einer Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates auf der Ebene der Staatschefs teil [Elektronische Quelle]. - 2014. - URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/belarus-ne-trebuets-nikakix-ustupok-v-protssesse-evrazijskoj-integratsii-8892/

11. Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates [Elektronische Ressource]. - 2014. - URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/zasedanie-vysshego-evrazijskogo-ekonomicheskogo-soveta-na-urovne-glav-gosudarstv-29-aprelja-sostoitsja-v-8604/

12. Surikov, A. Regionen unserer Länder - die Hauptreserve der eurasischen Integration / A. Surikov // Eurasische Wirtschaftsunion: regionaler Aspekt : inform.-integr. Projekt / zusammengestellt, Interviewer: B. Zaleski, M. Valkovsky, A. Mostovoy. - Minsk : Biznesofset, 2014. - C. 3-5.

13. Karlin, A. Integration muss von unten kommen / A. Karlin // Respublika. - 2014. - 11. Juni.

14. Saduakasov, N. Unsere Zusammenarbeit bewegt sich in fast allen Bereichen / N. Saduakasov // Respublika. - 2014. - 20 Aug.

15. Rudnik, P. Regionale Zusammenarbeit - ein Schritt in Richtung eines gemeinsamen Marktes / P. Rudnik // Respublika. - 2014. - 16 apr.

16. Kuvshinnikov, O. Ein Mechanismus für effektive Zusammenarbeit wird geschaffen / O. Kuvshinnikov // Respublika. - 2014. - 2014. - 25. Juni.

17. Eskendirov, S. Die Durchführung gemeinsamer Projekte sollte den Wohlstand fördern / S. Eskendirov // Respublika. - 2014. - 9. Juli.

18. Matskevich, O. Zusammenarbeit ist konkrete Projekte und Dokumente / O. Matskevich // Respublika. - 2014. - 21. Mai.

19. Musakhanov, A. Zusammenarbeit - Faktor der Wettbewerbsfähigkeit / A. Musanov // Respublika. - 2014. - 18. Juni.

20. Die eurasische Region braucht viele positive Sachinformationen - Experte [Elektronische Ressource]. - 2013. - URL: http://www.belta.by/ru/all_news/politics/Evrazijskij-region-nuzhdaetsja-v-bolshem-kolichestve-pozitivnoj-faktologicheskoi-informatsii---ekspert_i_654673

21. Mukhambetov, A. Die Frage der rechtlichen Regelung von Integrationsprozessen ist eine der wichtigsten / A. Mukhambetov // Respublika. - 2014. - 28. Mai.

22. Nagovitsyn, V. Integrationsprozesse brauchen Informationsunterstützung / V. Nagovitsyn // Respublika. - 2014. - 27. August.

23. Zalesskii, B. Reflexion der Besonderheiten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der belarussischen Regionen in den Medien / B. Zalesskii // Journalismus-2018: Stand, Probleme und Perspektiven : Proceedings der 20. Internationalen Wissenschafts- und Praxiskonferenz, Minsk, 15-16. Februar. 2018 / herausgegeben von V.M. Samusevich (Chefredakteur) [iins.] - Minsk : BDU, 2018. - C. 291-294.

24. Nationale Strategie für nachhaltige sozioökonomische Entwicklung der Republik Belarus für den Zeitraum bis 2030. - Ministerium für Wirtschaft der Republik Belarus. - Minsk, 2017. - 143 c.

25. Hauptrichtungen der wirtschaftlichen Entwicklung der EAEU bis 2030. - Eurasische Wirtschaftskommission. - M., 2015. - 68 c.

26. Mjasnikowitsch, M. Arbeit für das Ergebnis / M. Mjasnikowitsch // Vorrangige Richtungen der regionalen Zusammenarbeit als Schlüsselfaktor des Aufbaus der Union: Projekt der Informationsintegration / gemeinsam zusammengestellt, interviewt: K. Gussew, B. Zalesski. Gusev, B. Zalessky. - Minsk: Biznesofset, 2018. - C. 5-7.

27. M. Myasnikovich, M. Das Forum der Regionen hat sich zu einer wirksamen Plattform für den Dialog über Integration und interregionale Zusammenarbeit entwickelt / M. Myasnikovich // [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <http://www.sovrep.gov.by/ru/interview-ru/view/forum-regionov-stal-effektivnoj-ploschadkoj-dlja-dialoga-po-voprosam-integratsii-i-mezhregionalnogo-256/>.

28. Matveev, V. Mehr als 70 regionale Abkommen, die auf dem V. Forum der Regionen von Belarus und Russland unterzeichnet wurden / V. Matveev // [Elektronische Ressource]. - 2018. - URL: <https://www.belta.by/politics/view/bolee-70-regionalnyh-soglashenij-podpisano-na-v-forume-regionov-belarusii-rossii-321404-2018/>.

29. Abkommen zwischen der Regierung der Republik Kasachstan und der Regierung der Republik Belarus über die Zusammenarbeit im Bereich der Massenmedien [Elektronische

Quelle]. - 2018. - URL:
<http://pravo.by/document/?guid=12551&p0=I01700071&p1=1>

30. Weißrussland ist an der Gründung neuer Joint Ventures mit Kasachstan interessiert - Myasnikovich [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-zainteresovana-v-sozdanii-novyh-sovmestnyh-predpriyatij-s-kazahstanom-mjasnikovich-323707-2018/>

31. Kuliagin, S. Honorarkonsulat der Republik Kasachstan in Mogilev eröffnet / S. Kuliagin // [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <https://belta.by/politics/view/pochetnoe-konsulstvo-respubliki-kazahstan-otkryli-v-mogileve-325498-2018/>

32. Zalesky, B. Internationale Beziehungen und die Medien. Multivektorale Außenpolitik in einer globalen Vertrauenskrise / B. Zaleski. - Palmarium Academic Publishing, 2018. - 140 c.

33. Handel und Wirtschaftsbeziehungen [Elektronische Ressource]. - 2018. - URL: http://armenia.mfa.gov.by/ru/bilaterale_beziehungen/handel_wirtschaft/.

34. Zaleskii, B.L. Weißrussischer internationaler Journalismus: Besonderheiten, Trends, Perspektiven: Lehrbuch / B.L. Zaleskii. - Minsk: Belarussische Staatliche Universität, 2014. - 374 c.

35. Weißrussland ist bereit, sich an der Erneuerung der armenischen Pkw-Flotte zu beteiligen [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-gotova-uchastvovat-v-obnovlenii-parka-passazhirskoj-tehniki-armenii-334782-2019/>

36. Weißrussland und Kirgisistan haben ein Abkommen über die Zusammenarbeit im Bereich der Information unterzeichnet [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <https://www.belta.>

[by/society/view/belarus-i-kyrgyzstan-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-v-sfere-informatsii-309989-2018/](https://www.belta.by/society/view/belarus-i-kyrgyzstan-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-v-sfere-informatsii-309989-2018/).

37. Matveev, V. Die Außenminister von Belarus und Kirgisistan bestätigten ihre Absicht, die bilaterale Zusammenarbeit zu intensivieren / V. Matveev // [Elektronische Ressource]. - 2018. - URL: <https://www.belta.by/politics/view/glavy-mid-belarusi-i-kyrgyzstana-podtverdili-namerenie-aktivizirovat-dvustoronnee-sotrudnichestvo-324657-2018/>

38. Interview des Außerordentlichen und Bevollmächtigten Botschafters der Republik Belarus in der Kirgisischen Republik A. Strachko mit dem Informations- und Analysemagazin Market Conuncture (Nr. 1, 2018) [Elektronische Ressource]. - 2018. - URL: <http://mfa.gov.by/press/smi/bacbab7757176991.html>.

39. Weißrussland bietet Kirgisistan ein gemeinsames Projekt zur Errichtung einer Milchverarbeitungsanlage an [Elektronische Quelle]. - 2018. -- URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-predlagaet-kyrgyzstanu-sovmestnyj-proekt-po-sozdaniju-molokopererabatyvajušchego-predpriatija-322349-2018/>

40. Bischkek lieferte 37 Oberleitungsbusse aus belarussischer und russischer Produktion [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/v-bishkek-postavili-37-trollejbusov-belorusskogo-i-rossijskogo-proizvodstva-313496-2018/>.

41. Weißrussland nimmt an der Food Expo Kyrgyzstan in Bischkek teil [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-primet-uchastie-v-vystavke-foodexpo-kyrgyzstan-v-bishkeke-333552-2019/>

42. Weißrussland nimmt an der MedExpo und FoodExpo in Kirgisistan teil [Elektronische Quelle]. - 2018. - URL:

<https://www.belta.by/economics/view/belarus-primet-uchastie-v-vystavkah-medexpo-i-foodexpo-v-kyrgyzstane-297380-2018/>

43. Zalesky, B. Belarus - Russland: Facetten der Integration. Chronik des Gewerkschaftshauses / B. Zalesky. - LAP LAMBERT Academic Publishing, 2016. - 112 c.

44. Teilnahme an der Sitzung des Obersten Eurasischen Wirtschaftsrates [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: http://president.gov.by/ru/news_ru/view/uchastie-v-zasedanii-vysshego-evrazijskogo-ekonomicheskogo-soveta-22132/

45. EAEU-Freihandelszone Vietnam [Elektronische Ressource]. - 2018. - URL: <https://www.economy.gov.by/ru/zst-vietnam-ru/>

46. EEU und Vietnam erörtern Möglichkeiten zur Ausweitung des Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/13-06-2019-4.aspx>

47. Nguyen, K.T. Vorteile der Freihandelszone zwischen Vietnam und der EAEU / K.T. Nguyen // [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <http://eurasian-studies.org/archives/11237>

48. Pivovar, E. In EEC told details of agreement on free trade zone with Singapore / E. Pivovar // [Electronic resource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/v-eek-rasskazali-podrobnosti-soglashenija-o-zone-svobodnoj-torgovli-s-singapurom-364247-2019/>

49. Der Premierminister von Singapur verweist auf das große Wachstumspotenzial der Eurasischen Wirtschaftsunion [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/economics/view/premjer-ministr->

[singapura-otmechaet-bolshoj-potentsial-rosta-v-evrazijskom-ekonomicheskom-sojuze-364128-2019/](#)

50. Die EAEU und Singapur unterzeichnen ein Abkommen zur Schaffung einer Freihandelszone [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/economics/view/eaes-i-singapur-podpisali-soglashenie-o-sozdanii-zony-svobodnoj-torgovli-364131-2019/>

51. Treffen des Eurasischen Zwischenstaatlichen Rates [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <http://www.government.by/ru/content/9076>

52. EEU und Serbien unterzeichnen Freihandelsabkommen [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eaes-i-serbija-podpisali-soglashenie-o-svobodnoj-torgovle-367118-2019/>

53. Pivovar, E. Vorübergehendes Abkommen über eine Freihandelszone zwischen der EWU und dem Iran in Kraft getreten / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/vremennoe-soglashenie-o-zone-svobodnoj-torgovli-mezhdu-eaes-i-iranom-vstupilo-v-silu-367284-2019/>

54. Teheran schlägt die Einrichtung einer Arbeitsgruppe für Wirtschaftsprojekte zwischen Iran und der EAEU vor [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/politics/view/tegeran-predlagaet-sozdat-rabochnuju-gruppu-po-ekonomicheskim-proektam-irana-i-eaes-364137-2019/>

55. Die Regierungschefs der EAEU-Länder haben eine gemeinsame Erklärung mit China anlässlich des Inkrafttretens des Abkommens über Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit

zwischen der EAEU und der VR China angenommen [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <http://www.government.by/ru/content/9074>

56. Das Abkommen über Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen der EAWU und China ist in Kraft getreten [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/soglashenie-o-torgovo-ekonomicheskome-sotrudnichestve-eaes-i-kitaja-vstupilo-v-silu-367082-2019/>

57 . Pivovar, E. Die EWG hat drei Hauptbereiche für die industrielle Zusammenarbeit zwischen der EAEU und China ermittelt / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eek-opredelila-tri-osnovnyh-napravljenija-promyshlennogo-sotrudnichestva-eaes-s-kitaem-365900-2019/>

58. Grischkewitsch, A. Weißrussland wird als Vorsitz in der EAWU die Schaffung einer vollwertigen Wirtschaftsunion anstreben - MFA / A. Grischkewitsch // [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-kak-predsedatel-v-eaes-budet-dobivatsja-sozdaniya-polnoformatnogo-ekonomicheskogo-sojuza-mid-366038-2019/>

59. Pivovar, E. EWG schlägt vor, die Unterzeichnung eines Abkommens über das Verfahren zur Beseitigung technischer Hindernisse mit Drittländern zu beschleunigen / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eek-predlagaet-uskorit-podpisanie-soglashenija-o-porjadke-ustraneniya-tehbarjerov-s-tretjimi-stranami-364105-2019/>

60. Weißrussland setzt auf Exportwachstum dank EAEU und Freihandelsabkommen mit Drittländern [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-rasschityvaet-na-rost-eksporta-blagodarja-soglashenijam-eaes-o-zst-s-tretjimi-stranami-365828-2019/>

61. Pivovar, E. EWG und Indonesien unterzeichnen ein Memorandum über die Zusammenarbeit / E. Pivovar // [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/economics/view/EEK-i-indonezija-podpisali-memorandum-o-sotrudnichestve-366253-2019/>

62. Pivovar, E. Chile zeigt Interesse an der Schaffung einer Freihandelszone mit der EAEU / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/chili-projavljaet-interes-k-sozdaniju-zony-svobodnoj-torgovli-s-eaes-365298-2019/>

63. Grischkewitsch, A. Chile ist an einer langfristigen Zusammenarbeit mit Weißrussland interessiert - Benitez / A. Grischkewitsch // [Elektronische Quelle]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/politics/view/chili-zainteressovana-v-dolgosrochnom-sotrudnichestve-s-belarusju-benites-365275-2019/>

64. Pivovar, E. EWU-Länder beabsichtigen, eine gemeinsame industrielle Infrastruktur in Ägypten zu schaffen / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/economics/view/strany-eaes-namereny-sozdat-sovmestnuju-promyshlennuju-infrastrukturu-v-egipte-364924-2019/>

65. ECE und die Kommission der Afrikanischen Union unterzeichnen eine Absichtserklärung [Elektronische Ressource]. - 2019. - URL:

<http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/24-10-2019-5.aspx>

66. Appell des Präsidenten der Republik Kasachstan Kassym-Jomart Kemelevich Tokayev an die Staatsoberhäupter der Mitgliedsstaaten der Eurasischen Wirtschaftsunion [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/18-01-2021-1.aspx>

67. Pivovar, E. Veröffentlicht die Strategie der Entwicklung der eurasischen Wirtschaftsintegration bis 2025 / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/opublikovana-strategija-razvitija-evrazijskoj-ekonomicheskoi-integratsii-do-2025-goda-423997-2021/>

68. Pivovar, E. Mjasnikowitsch hält es für notwendig, die industrielle Zusammenarbeit in den Hochtechnologiebranchen der EAEU auszubauen / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/mjasnikovich-schitaet-neobhodimym-razvivat-v-eaes-promkooperatsiju-v-vysokotekhnologichnyh-otrasljah-427278-2021.>

69. HTP-Exporte im Jahr 2020 übersteigen 2,5 Milliarden Dollar - Golovchenko [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eksport-pvt-v-2020-godu-prevysil-25-mlrd-golovchenko-427222-2021/>

70. Weißrussland steht für eine beschleunigte Umsetzung digitaler Projekte in der EWU - Golowtschenko [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-vystupaet-zauskorenije-realizatsii-tsifrovyyh-proektov-v-eaes-golovchenko>

71. Strategische Richtungen für die Entwicklung der eurasischen Wirtschaftsintegration bis 2025. - M., 2020. - 60 c.

72. Kortunov, A. Acht Prinzipien der Großen Eurasischen Partnerschaft / A. Kortunov // [Elektronische Quelle]. - 2020. - URL: <https://russiancouncil.ru/analytics-and-comments/analytics/vosem-printsipov-bolshogo-evraziyskogo-partnerstva/>

73. Asien schafft die größte Freihandelszone der Welt [Elektronische Ressource]. - 2020. - URL: <https://interaffairs.ru/news/show/28129>

74. Erokhin, V.L. Umfassende regionale Wirtschaftspartnerschaft: Überblick über die wichtigsten Indikatoren des Handelsbündnisses / V.L. Erokhin // Marketing und Logistik. - 2020. - №6. - С. 23-34.

75. Pivovar, E. EEC und das Sekretariat für wirtschaftliche Integration in Zentralamerika haben ein Memorandum unterzeichnet / E. Pivovar // [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/eek-i-sekretariat-ekonomicheskoy-integratsii-v-tsentralnoj-amerike-podpisali-memorandum-430366-2021>.

76. Pivovar, E. Ernennung Kubas zum Vertreter in der Eurasischen Wirtschaftskommission / E. Pivovar // [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/politics/view/kubaznachila-predstavitelja-v-evrazijskoj-ekonomicheskoy-komissii-427078-2021/>

77. Der Vorstandsvorsitzende der EWG, Michail Mjasnikowitsch, traf sich mit Mohammad Beher Ghalifab, dem Vorsitzenden des Majlis des Islamischen Rates von Iran [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL:

<http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/09-02-2021-01.aspx>.

78. Möglichkeiten zur Intensivierung der handelspolitischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Bangladesch und der EAEU auf der EWG diskutiert [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL:

<http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/29-01-2021-3.aspx>

79. Pivovar, E. EEU beabsichtigt, Freihandelszonen mit Ägypten, Indien, Indonesien und der Mongolei zu schaffen / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL:

<https://www.belta.by/economics/view/eaes-nameren-sozdat-zony-svobodnoj-torgovli-s-egiptom-indiej-indoneziej-i-mongoliej-426578-2021/>.

80. EWG und GUS-Exekutivausschuss unterzeichnen Kooperationsplan für 2021-2022 [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <http://www.eurasiancommission.org/ru/nae/news/Pages/05-02-2021-07.aspx>

81. Pivovar, E. Die EAEU wird die Initiative Usbekistans zum Bau der Trans-Afghanischen Eisenbahn prüfen / E. Pivovar // [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL:

<https://www.belta.by/economics/view/eaes-rassmotrit-initsiativu-uzbekistana-o-stroitelstve-transafganskoy-zheleznoj-dorogi-431104-2021/>

82. Zalessky, B.L. Eurasische Integration im Rahmen der großen Partnerschaft auf dem Kontinent / B.L. Zalessky // Materialy XVII Miedzynarodowej naukowi-praktycznej konferencji "Naukowa mysl informacyjnej powieki - 2021", Volume 1. Przemysl: Nauka i studia. - C.24-27.

83. Die EEU hat die Hauptrichtungen der internationalen Aktivitäten für 2022 festgelegt [Elektronische Ressource]. - 2021. -

URL: <https://eec.eaeunion.org/news/v-eaes-utverdili-osnovnye-napraavljeniya-mezhdunarodnoj-deyatelnosti-na-2022-god/>

84. Ansprache von Präsident Sadyr Japarov an die Staats- und Regierungschefs der EAEU-Mitgliedstaaten anlässlich des kirgisischen EU-Vorsitzes im Jahr 2022 [Elektronische Ressource]. -

2022. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/obrashhenie-prezidenta-sadyra-zhaparova-k-glavam-gosudarstv-%E2%80%93-chlenov-eaes-po-sluchayu-predsdatelstvovaniya-kyrgyzstana-v-organakh-soyuza-v-2022-godu/>

85. Zalesky, B.L. Vektoren der eurasischen Integration - Indonesien, Chile, Ägypten / B.L. Zalesky // Materialy XV Mezinarodni vedecko-prakticka konference "Vedecky prumysl evropskeho kontinentu - 2019". Band 6: Praha. Verlag "Bildung und Wissenschaft". - C. 11-13.

86. Gorelik, Y. Ohne Industrieschließungen und Reduzierung der Exporttätigkeit / Y. Gorelik // [Elektronische Quelle]. - 2021. -

URL: <https://www.belta.by/economics/view/bez-promyshlennyh-lokdaunov-i-snizhenija-eksportnoj-aktivnosti-predstavitel-mid-ovneshnetorgovoj-477276-2021/>

87. Die EAEU und die lateinamerikanischen Länder wollen bis 2021 die Handelsleistung von vor der Krise erreichen [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL:

<https://eec.eaeunion.org/news/eaes-i-strany-latinskoj-ameriki-namereny-vyjti-na-dokrizisnye-pokazateli-torgovli-po-itogam-2021-goda/>

88. ECE und das Ständige Sekretariat des Lateinamerikanischen Wirtschaftssystems erklären den Übergang zu

substantiellen Verhandlungen über Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/eek-i-postoyannyj-sekretariat-latinoamerikanskoj-ekonomicheskoy-sistemy-zayavili-o-perehode-k-predmetnym-peregovoram-o-torgovo-ekonomicheskomo-sotrudnichestve/>.

89. Die EEU und Kuba unterzeichneten einen Plan für gemeinsame Maßnahmen bis 2025 [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/eaes-i-kuba-podpisali-plan-sovmestnyh-dejstvij-do-2025-goda-/>

90. Die ECE und die Internationale Zucker-Organisation haben ein Memorandum of Understanding unterzeichnet [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/eek-i-mezhdunarodnaya-organizatsiya-po-saharu-podpisali-memorandum-o-vzaimoponimanii/>

91. Andrey Slepnev: "Die Zusammenarbeit zwischen der EAG und China gewinnt an Dynamik, sie ergänzt organisch die bilateralen Beziehungen unserer Staaten" [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/andrey-slepnev-sotrudnichestvo-eaes-knr-nabiraet-obo-roty-ono-organichno-dopolnyaet-dvustoronnie-otnosheniya-nashih-gosudarstv/>

92. Single Window und Smart Customs im Gespräch zwischen der EWG und China [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/formirovanie-%C2%ABedinogo-okna%C2%BB-i-intellektualnuyu-tamozhnyu-obsudili-predstaviteli-eek-i-kitaya/>

93. Zalessky, B.L. Vektoren der eurasischen Integration - Serbien, Iran, China / B.L. Zalessky // Materialy XV

Miedzynarodowej naukowii-praktycznej konferencji "Perspektywiczne opracowania sa nauka i technikami - 2019", Volume 6. Przemysl: Nauka i studia. - C. 19-21.

94. Pivovar, E. Die Gültigkeit des befristeten Freihandelsabkommens zwischen der EU und dem Iran wird bis 2025 verlängert / E. Pivovar // [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <https://www.belta.by/society/view/dejstvie-vremennogo-soglasheniya-o-svobodnoj-torgovle-mezhdu-eaes-i-iranom-prodleno-do-2025-goda-474217-2021>

95. EWG und die Regierung der Mongolei erörtern Pläne für die Zusammenarbeit bis 2025 [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/eek-i-pravitelstvo-mongolii-obsuzhdayut-plany-vzaimodejstviya-do-2025-goda/>

96. Die EWU-Länder und Bangladesch haben das Potenzial, ihren Handelsumsatz zu steigern [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/strany-eaes-i-bangladeshimeyut-potentsial-dlya-dostizheniya-tovarooborota-v-3-mlrd-dollarov-ssha/>

97. Sergey Glazyev: "Die Strategie 2025 entspricht den Interessen sowohl der eurasischen als auch der europäischen Wirtschaft" [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/sergej-glazev-%C2%ABstrategiya-2025-otvechaet-interesam-kak-evrazijskogo-tak-i-evropejskogo-biznesa%C2%BB/>

98. Treffen der Führung des Handelsblocks der Eurasischen Wirtschaftskommission mit der Association of European Businesses [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/sostoyalas-vstrecha-rukovodstva->

[torgovogo-bloka-evraziyskoy-ekonomicheskoy-komissii-s-associaciy-evropeyskogo-biznesa/](#)

99. Die EWG und die Europäische Kommission führen Konsultationen zu aktuellen Fragen der Unternehmenstätigkeit durch [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/eeek-i-evrokomissiya-proveli-konsultacii-po-aktualnym-voprosam-raboty-biznesa/>

100. Ruslan Beketayev: "Der direkte Dialog ist ein wirksames Instrument für die Interaktion der EWG mit europäischen Unternehmern und Investoren" [Elektronische Quelle]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/ruslan-beketaev-%C2%ABpryamoj-dialog-%E2%80%93-effektivnyj-instrument-%20vzaimodejstviya-eeek-s-evropejskimi-predprinimateljami-investorami%C2%BB/>

101. Gohar Barseghian: "Portugiesische Unternehmen erschließen neue Chancen auf dem EWU-Markt". [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/goar-barsegyan-%C2%ABportugalskij-biznes-fiksiruet-novye-vozmozhnosti-na-rynke-eaes%C2%BB/>

102. Die EWG veranstaltete ein Seminar für deutsche Unternehmen zur Regelung der Außenwirtschaftstätigkeit in der EWU [Elektronische Ressource]. - 2021. - URL: <https://eec.eaeunion.org/news/eeek-provela-seminar-dlya-germanskogo-biznesa-po-voprosam-regulirovaniya-vneshneekonomicheskoy-deyatelnosti-v-eaes/>

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

**More
Books!**



yes
I want morebooks!

Buy your books fast and straightforward online - at one of world's fastest growing online book stores! Environmentally sound due to Print-on-Demand technologies.

Buy your books online at
www.morebooks.shop

Kaufen Sie Ihre Bücher schnell und unkompliziert online – auf einer der am schnellsten wachsenden Buchhandelsplattformen weltweit! Dank Print-On-Demand umwelt- und ressourcenschonend produziert.

Bücher schneller online kaufen
www.morebooks.shop

KS OmniScriptum Publishing
Brivibas gatve 197
LV-1039 Riga, Latvia
Telefax: +371 686 20455

info@omniscryptum.com
www.omniscryptum.com

OMNIScriptum



FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY